

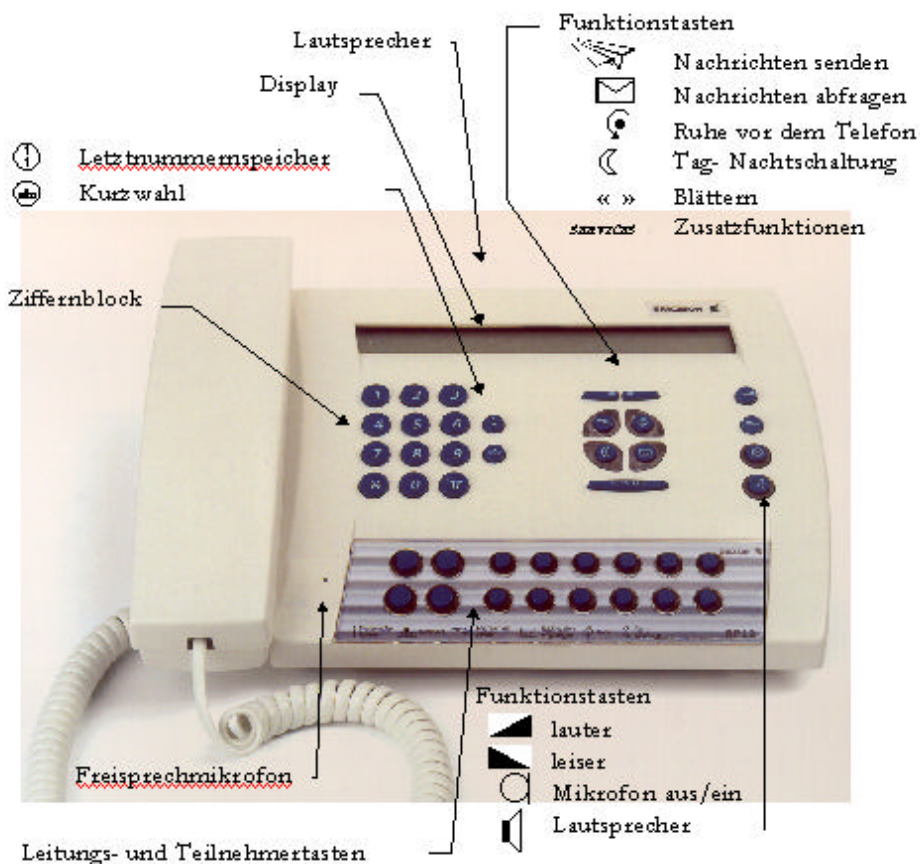
ERICSSON BP12



Bedienungsanleitung

*Systemtelefon
und
analoges Telefon*

Der Systemapparat



Lieber BP12 Telefonbenützer!

Die meisten der angeführten Leistungsmerkmale sind in der Grundausstattung der BP12 enthalten. Einige Leistungsmerkmale sind Optionen. Welche der beschriebenen Leistungsmerkmale Sie tatsächlich nutzen können, hängt von der individuellen Ausstattung der BP12 ab.

Aufbau der Bedienungsanleitung

Ihre Bedienungsanleitung beschreibt die einzelnen Bedienungsschritte sowohl für den BP12 Systemapparat als auch für analoge Endgeräte. Die für den Analogapparat beschriebene Bedienung über Kennziffern ist auch auf dem Systemapparat möglich.



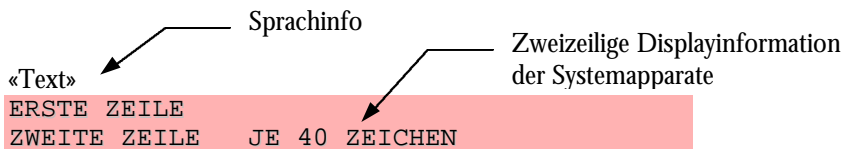
Bedienungsschritte für Systemapparate mittels Funktionstasten.



Bedienungsschritte für Analogapparate und Systemapparate mittels Kennziffern (alternativ zur Bedienung mittels Funktionstasten).



Bedienungsschritte sowohl für Analogapparate als auch für Systemapparate mittels Kennziffern.



Herzlich Willkommen bei der Bedienungsanleitung für BP12 von Ericsson!

Sie haben mit BP12 ein professionelles Kommunikationssystem erworben. Eine Vielzahl von intelligent verknüpften Funktionen bietet Ihnen Kommunikationskomfort für die tägliche Arbeit.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Möglichkeiten der BP12, des Systemapparates sowie des analogen Telefones anhand der Grundeinstellungen. Sollte es Unterschiede zur Werksprogrammierung Ihres Telefones geben, wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

1 SIE RUFEN AN	9
1.1 INTERN	9
1.1.1 Interngespräch.....	9
1.1.2 Nachricht hinterlassen	10
1.1.3 Durchsage mit Rücksprache zu einem internen Apparat.....	11
1.1.4 "Bitte nicht stören" umgehen.....	12
1.1.5 Aufschalten.....	13
1.1.6 Torruf.....	14
1.2 EXTERN.....	14
1.2.1 Wahl über Ziffernblock	14
1.2.2 Individuelle Kurzwahl.....	16
1.2.3 Zentrale Kurzwahl	16
1.2.4 Wahlwiederholung	17
2 SIE WERDEN ANGERUFEN.....	18
2.1 ANRUF SIGNALISIERUNG	18
2.1.1 Interner Anruf.....	18
2.1.2 Externer Anruf (Amtsanruf).....	18
2.1.3 Torruf.....	19
2.1.4 "Bitte nicht stören" wurde umgangen.....	19
2.2 ANRUF ENTGEGENNEHMEN	19
2.2.1 Interner Anruf, Amtsanruf oder Torruf zu Ihrem Apparat.....	19
2.2.2 Gesprächsübernahme, Rufheranholung.....	20
2.2.3 Gesprächsübernahme von Ihrem Anrufbeantworter.....	20
2.2.4 Weiterleiten eines Anrufs zu Ihrem Anrufbeantworter	21
2.2.5 Automatisches Melden bei internen Anrufen	21
2.2.6 Übernahme eines zweiten Gesprächs - Anruf zu einem anderen Apparat.....	22
2.2.7 Übernahme eines zweiten Gesprächs - Anruf zu Ihrem Apparat.....	23
3 WÄHREND EINES GESPRÄCHS	24
3.1 DISPLAY	24
3.2 RÜCKFRAGE.....	24
3.2.1 Rückfrage beenden	25
3.2.2 Makeln.....	25
3.3 GESPRÄCH VERBINDEN	26
3.3.1 Übergabe nach Melden.....	26
3.3.2 Übergabe vor Melden.....	26
3.3.3 Übergabe vor Melden auf "Bitte nicht stören" oder "abwesenden" Teilnehmer	27
3.3.4 Übergabe vor Melden auf einen besetzten Teilnehmer	27
3.3.5 Übergabe eines Gesprächs während "Makeln".....	28

INHALTSVERZEICHNIS

3.4 KONFERENZ	28
3.5 HALTEN	29
3.6 PARKEN	30
3.7 MFV NACHWAHL	31
3.8 TÜR ÖFFNEN	31
3.9 GESPRÄCH BEENDEN	32
4 RUHE VOR DEM TELEFON	33
4.1 ANWESEND – ABWESEND	34
4.2 BITTE NICHT STÖREN	36
4.3 ANRUFUMLEITUNG (INTERN)	36
4.4 RUHE VOR DEM TELEFON FÜR ANDERE NEBENSTELLEN	37
4.5 RUHE VOR DEM TELEFON AUFHEBEN	38
5 NACHTSCHALTUNG	40
5.1 ÜBER DEN APPARAT	40
5.2 ZEITGESTEUERT	41
5.3 ÜBER EXTERNEN SCHALTER	42
6 SPRACHSPEICHER	43
6.1 NACHRICHTEN ANHÖREN	44
6.2 WÄHREND DER NACHRICHTENABFRAGE	46
6.2.1 Hilfe	46
6.2.2 Nachricht weiterleiten	47
6.2.3 Nachricht löschen	48
6.2.4 Zeit und Aufnahmedatum einer Nachricht	49
6.2.5 Bewegen zwischen den Nachrichten	49
6.3 NACHRICHT HINTERLASSEN	50
6.4 MELDETEXTE AUFSPRECHEN	52
6.4.1 Individuelle Texte (für durchgewählte Anrufe)	52
6.4.2 Meldetext eines anderen Apparates oder der Torstelle	53
6.4.3 Allgemeine Meldetexte (für Anrufe ohne Durchwahl)	54
6.5 MELDETEXT ANHÖREN	54
6.6 MELDETEXT LÖSCHEN	55
6.7 SPRACHSPEICHER AUS DER FERNE STEuern	56
6.7.1 Nachrichten anhören	56
6.7.2 Meldetext ändern	57
7 TEXTNACHRICHTEN	58
7.1 TEXTNACHRICHTEN ANZEIGEN	58
7.2 WÄHREND DER ANZEIGE DER TEXTNACHRICHTEN	59

7.2.1 Hilfe	59
7.2.2 Nachricht weiterleiten.....	59
7.2.3 Textnachricht anzeigen	60
7.2.4 Textnachricht löschen.....	60
7.2.5 Bewegen zwischen den Nachrichten	61
7.2.6 Lesen der Textnachrichten beenden – Anruferliste	62
8 ANRUFERLISTE	63
8.1 LISTE ANZEIGEN	63
8.2 WÄHREND DER ANZEIGE EINES ANRUFES.....	64
8.2.1 Hilfe	64
8.2.2 Bewegen zwischen den Eintragungen	64
8.2.3 Zurückrufen	65
8.2.4 Weiterleiten	65
8.2.5 Löschen	66
8.2.6 Anruferliste beenden.....	66
9 SYSTEMAPPARAT EINSTELLUNGEN	67
9.1 PROGRAMMIERUNGEN IM MENÜ "TEILNEHMER EINSTELLUNGEN"	67
9.1.1 Automatisches Melden für Internrufe	67
9.1.2 Tastenquittierung.....	68
9.1.3 Gebührensumme und Letztgesprächsgebühr.....	69
9.1.4 Mitlaufende Gebührenanzeige	70
9.2 TONRUF.....	71
9.2.1 Melodie	71
9.2.2 Lautstärke.....	71
10 INDIVIDUELLE TEILNEHMER PROGRAMMIERUNG	72
10.1 SCHUTZ FUNKTIONEN.....	72
10.1.1 Berechtigungscode.....	73
10.1.2 Schutz der Nachrichtenabfrage	74
10.1.3 Apparate Sperre.....	75
10.1.4 Automatische Sperre.....	75
10.2 INDIVIDUELLE KURZWahl	76
10.3 RUFNUMMERN UNTERDRÜCKUNG (CLIR)	78
11 SYSTEM PROGRAMMIERUNG	79
11.1 ZENTRALE KURZWahl	80
11.2 EXTERNE ANRUFUMLEITUNG (CFU,CFNR).....	81
11.2.1 Anschluß umleiten.....	81
11.2.2 Anrufumleitung aufheben.....	83

INHALTSVERZEICHNIS

11.3 VERWALTUNG DER ANLAGE	83
<i>11.3.1 Uhrzeit und Datum.....</i>	<i>84</i>
<i>11.3.2 Tag / Nachtschaltung</i>	<i>84</i>
<i>11.3.3 Automatische - Manuelle Tag / Nacht Umschaltung.....</i>	<i>84</i>
<i>11.3.4 Gebührenerfassung</i>	<i>84</i>
12 KENNZIFFERNPLAN.....	87
13 MENÜSTRUKTUR SPRACHSPEICHER	90
14 MENÜSTRUKTUR PROGRAMMIERUNG	91

1 SIE RUFEN AN

Sie haben die Möglichkeit, je nach Konfiguration Ihrer BP12 und Berechtigung Ihres Apparates, Intern- bzw. Externgespräche aufzubauen oder die Torsprechstelle anzurufen. System- oder Analogapparate haben ein- bis vierstellige Nebenstellennummern. Die Option "S₀ SCHNITTSTELLE" bietet die Möglichkeit, vier ISDN Endgeräte mit ein- bis vierstelligen Rufnummern anzuschalten.

1.1 INTERN

Sie haben die Möglichkeit, einen internen Teilnehmer anzurufen oder ihm eine Nachricht zu hinterlassen. Weiters können Sie eine Durchsage zu einem anderen internen Apparat machen.

1.1.1 Interngespräch

Sie möchten einen internen Teilnehmer anrufen, z.B. Chef, Nebenstelle 12.



Drücken Sie die Teilnehmertaste des gewünschten Apparates,
z.B. **o** Chef.



Wählen Sie die gewünschte Nebenstellenummer, z.B. 12.

- Der gerufene Teilnehmer ist frei.

Freizeichen

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
CHEF-12

Der gewünschte Teilnehmer hebt ab.

SIE RUFEN AN

14:53 - DIE 21 00:14
CHEF-12

Die Verbindung ist hergestellt, Sie können jetzt sprechen.

- Der gewünschte Teilnehmer führt bereits ein Gespräch.

Besetzzeichen

14:53 - DIE 21 - ANRUF VERHINDERT
CHEF-12 TEILNEHMER SPRICHT

Sie haben die Möglichkeit, sich auf das bestehende Gespräch aufzuschalten.
(Siehe „Aufschalten“ auf Seite 13)

- Der gewünschte Teilnehmer hat "Bitte nicht stören" aktiviert.

«Teilnehmer bitte nicht stören», danach Besetzzeichen

14:53 - DIE 21 - ANRUF VERHINDERT
CHEF-12 BITTE NICHT STÖREN

Sie haben die Möglichkeit, "Bitte nicht stören" zu umgehen.
Siehe "Bitte nicht stören" umgehen auf Seite 12.

1.1.2 Nachricht hinterlassen

Für diese Funktion wird die Option "SPRACHSPEICHER" benötigt.
Sie haben einen internen Teilnehmer gerufen. Dieser Teilnehmer ist bereits im Gesprächszustand (Besetzzeichen), meldet sich nicht (Freizeichen) oder hat "Abwesend" aktiviert («Teilnehmer nicht erreichbar»).



Drücken Sie die Taste "NACHRICHTEN SENDEN" 



Geben Sie die Kennziffer **4 7** für den Sprachspeicher ein.

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

«Sprechen Sie nach dem Signalton»

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
SPRACHSPEICHER-47 TEILNEHMER SPRICHT

oder

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
SPRACHSPEICHER-47 ABWESEND

Mit dem Signalton schaltet das Display um und zeigt:

NACHRICHT FÜR CHEF-12
AUFNAHME LÄUFT ✪→BEENDEN

Sprechen Sie jetzt Ihre Nachricht.

Die maximale Aufnahmedauer beträgt eine Minute. Zum Beenden drücken Sie *
oder legen den Hörer auf.

1.1.3 Durchsage mit Rücksprache zu einem internen Apparat

Sie rufen einen internen Teilnehmer an. Beim gerufenen Teilnehmer schaltet sich automatisch der Lautsprecher ein und Sie können mit dem Teilnehmer sprechen. Diese Funktion kann für einzelne Teilnehmer verhindert werden. Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundendienstbetreuer. Eine Durchsage ist nur zu einem Systemapparat im Ruhezustand möglich. Zurücksprechen ist nicht automatisch aktiviert. Dazu muß das System in der Rubrik „Apparateinstellungen“ programmiert werden.

Sie möchten eine Durchsage machen, z.B. zu Herrn Müller, Nebenstelle 43.



Wählen Sie den Durchsagecode *3. Danach drücken Sie die gewünschte Teilnehmertaste, z.B. „**o** Müller“.



Wählen Sie den Durchsagecode * 3 und anschließend die gewünschte Nebenstellenummer, z.B. 13.

SIE RUFEN AN

14:53 - DIE 21
MÜLLER-13

00:12

Bitte sprechen Sie jetzt. Sie sind über den Lautsprecher der gerufenen Nebenstelle zu hören.

1.1.4 "Bitte nicht stören" umgehen

Sie haben einen internen Teilnehmer gerufen. Dieser Teilnehmer hat "Bitte nicht stören" aktiviert («Teilnehmer bitte nicht stören»). Sie möchten den Teilnehmer trotzdem sprechen.



Drücken Sie die Taste des gewünschten Teilnehmers ein zweites Mal,
z.B. ● Chef.



Wählen Sie die Kennziffer **9 0** für "Bitte nicht stören umgehen".

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

- Der gewünschte Teilnehmer ist frei.

Freizeichen

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
CHEF-12 NICHT STÖREN UMGEHEN

Der gewünschte Teilnehmer wird gerufen.

- Der gewünschte Teilnehmer spricht bereits.

Besetztzeichen

14:53 - DIE 21 - ANRUF VERHINDERT
CHEF-12 TEILNEHMER SPRICHT

Sie haben die Möglichkeit, sich auf das bestehende Gespräch aufzuschalten. [Siehe „Aufschalten“ auf Seite 13.](#)

1.1.5 Aufschalten

Diese Funktion kann für einzelne Teilnehmer verhindert werden. Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundendienstbetreuer.

Sie möchten ein Amtsgespräch zu einem Teilnehmer verbinden, der bereits im Gesprächszustand ist.

Besetzzeichen

14:53 - DIE 21 - ANRUF VERHINDERT
CHEF-12 TEILNEHMER SPRICHT

Sie möchten sich auf das bestehende Gespräch aufschalten, um das Amtsgespräch anzukündigen.



Drücken Sie die Taste des gewünschten Teilnehmers ein zweites Mal, z.B. **☉** Chef



Wählen Sie die Kennziffer **☉☉** für "Aufschalten".

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Aufschalteton

14:53 - DIE 21 00:05
CHEF-12

Sie haben sich aufgeschaltet. Sie sind mit dem gewünschten internen Teilnehmer und seinem externen Gesprächspartner verbunden. Alle Teilnehmer hören einen wiederkehrenden Aufmerksamkeitston. Ihr externer Gesprächspartner ist im Wartezustand. Sie können zu Ihrem externen Gesprächspartner zurückkehren oder ihn der aufgeschalteten Nebenstelle durch Auflegen übergeben.

- Wenn der gewünschte Teilnehmer vor Aufschalten geschützt ist:

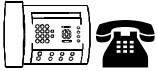
Besetzzeichen

14:53 - DIE 21 - ANRUF VERHINDERT
CHEF-12 TEILNEHMER SPRICHT

Aufschalten kann nicht ausgeführt werden. Durch Drücken der entsprechenden blinkenden Leitungstaste kehren Sie zu Ihrem externen Gesprächspartner zurück.

1.1.6 Torruf

Für diese Funktion wird die Option "TOR" benötigt.
Sie möchten Sprechverbindung mit der Torstelle herstellen.



Wählen Sie die Kennziffer der Torstelle, **2 3**.

14:53 - DIE 21
TORSTELLE-28

00:05

Sie sind mit der Torsprechstelle verbunden. Sie können jetzt sprechen.

1.2 EXTERN

Die Berechtigung, Amtsgespräche aufzubauen, kann für einzelne Apparate eingeschränkt bzw. gesperrt werden. Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundendienstbetreuer.

1.2.1 Wahl über Ziffernblock

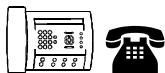
Belegen Sie zuerst eine freie Leitung, danach wählen Sie die gewünschte Rufnummer.

- **Automatische Leitungsbelegung**



Wählen Sie **0**.

- **Automatische Leitungsbelegung mit Schutz vor Aufschalten**



Wählen Sie #81, #82 od. #80.

Für die Dauer dieses Gesprächs sind Sie vor "Aufschalten" geschützt.
Einzelne Apparate können auch permanent vor Aufschalten geschützt werden.
Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundendienstbetreuer.

- **Gezielte Leitungsbelegung**



Drücken Sie die gewünschte Leitungstaste, z.B. L2.

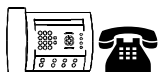


Wählen Sie #01 für Leitung 1, #02 für Leitung 2, #03 für Leitung 3 oder #04 für Leitung 4.

Nachdem Sie eine Leitung belegt haben

Wählaufforderungszeichen

14:53 - DIE 21 - BITTE WÄHLEN
L2-



Wählen Sie nun die gewünschte Rufnummer, z.B. 81100.

Freizeichen

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
L2-81100

Mit dem Melden des gerufenen Teilnehmers wird die Verbindung hergestellt.

14:53 - DIE 21
L2-81100

1.2.2 Individuelle Kurzwahl

Jedem Apparat steht ein Kurzwahlspeicher für 10 individuelle Rufnummern zur Verfügung.

Individuelle Kurzwahlnummer speichern: [Siehe Individuelle Kurzwahl auf Seite 76.](#)



Drücken Sie die Kurzwahltaste .

0 - 9 INDIVIDUELLE KURZWAHL
★ ZENTRALE KURZWAHL

Geben Sie die gewünschte Kurzwahlnummer ein (0 - 9), z.B. **4**.



Wählen Sie die gewünschte Kurzwahlnummer, z.B. **5 9 4**.

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
L1-81100

Je nach Belegung bzw. Berechtigung wird eine freie Leitung belegt und die gewünschte Kurzwahlnummer gewählt.

1.2.3 Zentrale Kurzwahl

Alle Teilnehmer können auf 90 zentral gespeicherte Kurzwahlnummern (Kurzwahlindex **500 - 589**) zugreifen.



Drücken Sie die Kurzwahltaste .

0 - 9 INDIVIDUELLE KURZWAHL
★ ZENTRALE KURZWAHL

Drücken Sie **★** für "zentrale Kurzwahl".

1 → 1562 **2** → 81100 **3** →
4 → 338541 **5** → **6** → 471108

Das Display zeigt die 6 zuletzt gewählten Kurzwahlnummern an. Sie können im Kurzwahlspeicher mit den Tasten "BLÄTTERN LINKS" « und "BLÄTTERN RECHTS" » blättern.

Haben Sie die gewünschte Nummer gefunden, drücken Sie die entsprechende Ziffer, z.B. **2**.



Geben Sie die gewünschte Kurzwahlnummer ein, z.B. **5 3 2**.

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
L1-81100

Je nach Belegung bzw. Berechtigung wird eine freie Leitung belegt und die gewünschte Kurzwahlnummer gewählt.

1.2.4 Wahlwiederholung

Sie möchten die zuletzt gewählte externe Rufnummer nochmals anrufen.



Drücken Sie die Taste "WAHLWIEDERHOLUNG" .



Geben Sie die Kennziffer **★ ★** für "Wahlwiederholung" ein.

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
L2-81100

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird erneut gewählt.

2 SIE WERDEN ANGERUFEN

Sie haben die Möglichkeit, je nach Konfiguration Ihrer BP12 bzw. Berechtigung Ihres Apparates, Intern-, Externgespräche oder Anrufe von der Torstelle entgegenzunehmen.

2.1 ANRUF SIGNALISIERUNG

Die Unterscheidung der Art eines Anrufs erfolgt optisch bzw. akustisch.

2.1.1 Interner Anruf

Sie erhalten einen internen Anruf. Der Name des internen Teilnehmers, seine Nebenstellenummer und das Wort "Internruf" werden angezeigt.

Einfachruf: — — —
14:53 - DIE 21 - INTERNRUF
CHEF-12

2.1.2 Externer Anruf (Amtsanruf)

Sie erhalten einen externen Anruf. Die Nummer der Leitung (L1, L2, L3, L4), das Wort "Amtsanruf", und die Rufnummer des externen Anrufers (wenn sie übertragen wurde) werden angezeigt.

Doppelruf: — — — — —
14:53 - DIE 21 - AMTSANRUF
L1-81100

2.1.3 Torruf

Für diese Funktion wird die Option "TOR" benötigt.

Sie erhalten einen Anruf von der Torstelle. Die Bezeichnung "Tor", die Nummer der Torstelle (28) und das Wort "Torruf" werden angezeigt.

Einfachruf: — — —
14:53 - DIE 21 - TORRUF
TOR-28

2.1.4 "Bitte nicht stören" wurde umgangen

Sie erhalten einen Anruf von einem internen Teilnehmer, der "Bitte nicht stören" umgangen hat. Der Name des internen Teilnehmers, seine Nebenstellenummer und die Information "Bitte nicht stören umgangen" werden angezeigt.


Einfachruf: — — —
14:53 - DIE 21 - NICHT STÖREN UMGANGEN
SEK-11

2.2 ANRUF ENTGEGENNEHMEN

2.2.1 Interner Anruf, Amtsanruf oder Torruf zu Ihrem Apparat



Heben Sie den Hörer ab.

Wenn Sie das Gespräch über die Freisprecheinrichtung entgegennehmen möchten, drücken Sie die Freisprechtaste , die blinkende Leitungstaste, z.B. L1 oder die blinkende Teilnehmertaste, z.B. Sek.



Heben Sie den Hörer ab.

SIE WERDEN ANGERUFEN

- **Einen internen Anruf entgegennehmen**

Gesprächsverbinding mit dem internen Teilnehmer

14:53 - DIE 21 00:05
SEK-11

- **Einen Amtsanruf entgegennehmen**

Gesprächsverbinding mit dem externen Teilnehmer

14:53 - DIE 21 00:05
L1-81100

- **Torruf**

«Sie haben Besuch», danach Gesprächsverbinding mit der Torstelle

14:53 - DIE 21 00:05
TOR-28

2.2.2 Gesprächsübernahme, Rufheranholung

Ein anderer Teilnehmer wird angerufen. Sie möchten dieses Gespräch entgegennehmen.



Drücken Sie die blinkende Leitungstaste, z.B. **L1**.



Geben Sie die Kennziffer **8** für "Rufheranholung" ein.

2.2.3 Gesprächsübernahme von Ihrem Anrufbeantworter

Für diese Funktion wird die Option "SPRACHSPEICHER" benötigt.

Ein Anrufer ist mit Ihrem Anrufbeantworter verbunden (das Lämpchen der Taste

"NACHRICHTEN SENDEN"  blinkt). Sie möchten diesen Anruf übernehmen.

Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste.

«Aufnahme läuft», danach internes Wählaufforderungszeichen.

14:53 - DIE 21 - BITTE WÄHLEN



Drücken Sie die Taste "*NACHRICHTEN SENDEN*"



Geben Sie die Kennziffer **3** für "Rufheranholung" ein.

Sie sind mit dem Anrufer verbunden, der Anrufbeantworter schaltet sich aus.

2.2.4 Weiterleiten eines Anrufs zu Ihrem Anrufbeantworter

Für diese Funktion wird die Option "SPRACHSPEICHER" benötigt. Sie ist nur für Systemapparate verfügbar.

Sie erhalten einen Anruf, z.B. einen Amtsanruf, den Sie nicht entgegennehmen, sondern zum Anrufbeantworter weiterleiten möchten.



Drücken Sie die Taste "*NACHRICHTEN SENDEN*" **o**



Der Anrufer ist mit Ihrem persönlichen Anrufbeantworter verbunden, Ihr Apparat ist im Ruhezustand.

2.2.5 Automatisches Melden bei internen Anrufen

Ein interner Anruf wird von Ihrem Apparat automatisch entgegengenommen, der Apparat ist im Freisprechzustand. In der Grundprogrammierung ist automatisches Melden ausgeschaltet. Sie haben jedoch die Möglichkeit, für Ihren Apparat automatisches Melden mit oder ohne Läuten zu aktivieren. [Siehe „Automatisches Melden für Internrufe“ auf Seite 67.](#)

SIE WERDEN ANGERUFEN

- **Mit Läuten**

Einfachruf: —

14:53 - DIE 21 - INTERNRUF
MÜLLER-13

Der Apparat läutet kurz, danach wechselt der Apparat automatisch in den Freisprechzustand.

Freisprechzustand mit überlagertem Aufmerksamkeitston.

14:53 - DIE 21 00:12
MÜLLER-13

- **Ohne Läuten**

Der Apparat wechselt sofort, ohne vorheriges Läuten, in den Freisprechzustand.

Freisprechzustand mit überlagertem Aufmerksamkeitston.

14:53 - DIE 21 00:12
MÜLLER-13

2.2.6 Übernahme eines zweiten Gesprächs - Anruf zu einem anderen Apparat

Sie führen ein Amtsgespräch. Ein anderer Apparat erhält einen externen Anruf. Sie möchten dieses Gespräch entgegennehmen.



Drücken Sie die blinkende Leitungstaste, z.B. L1.



Geben Sie die Kennziffer 8 für "Rufheranholung" ein.

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Sie haben Gesprächsverbindung mit dem Anrufer. Das erste Amtsgespräch ist im Wartezustand (ein internes Gespräch wird getrennt).

2.2.7 Übernahme eines zweiten Gesprächs - Anruf zu Ihrem Apparat

Sie führen ein Gespräch und erhalten einen zweiten Anruf, den Sie entgegennehmen möchten.

Gesprächszustand + überlagerter Anklopfton.

14:53 - DIE 21

02:45

L1-81100



Drücken Sie die entsprechende blinkende Leitungs- oder Teilnehmertaste, z.B. L1.



Geben Sie die Kennziffer **3** für "Rufheranholung" ein.

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Sie haben Gesprächsverbindung mit dem Anrufer. Das erste Gespräch (intern oder extern) ist im Wartezustand.

3 WÄHREND EINES GESPRÄCHS

3.1 DISPLAY

Während eines Gesprächs werden folgende Informationen angezeigt:

- Name und Teilnehmernummer des internen Teilnehmers oder Rufnummer des externen Teilnehmers, wenn sie übertragen wurde.
- Uhrzeit und Datum
- Gesprächsdauer

14:53 - DIE 21 04:23
L2-81100

Wenn Sie die Funktion "mitlaufende Gebührenanzeige" aktiviert haben, werden zusätzlich die aktuellen Gesprächsgebühren angezeigt.

14:53 - DIE 21 - 3.20 ATS 04:23
L2-81100

3.2 RÜCKFRAGE

Sie führen ein Gespräch und möchten eine Rückfrage zu einem internen oder externen Teilnehmer einleiten.



Für eine interne Rückfrage drücken Sie die gewünschte Teilnehmertaste, z.B. **○** Chef. Für eine externe Rückfrage drücken Sie zuerst eine freie Leitungstaste, z.B. **○** L1 und wählen dann die gewünschte externe Rufnummer.



Für eine interne Rückfrage wählen Sie die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers, z.B. 12. Für eine externe Rückfrage wählen Sie die Amtskennziffer, z.B. 0, gefolgt von der Rufnummer des externen Teilnehmers. Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Der gewünschte Teilnehmer wird gerufen, Ihr erster Gesprächspartner ist automatisch im Wartezustand. Sie können die Rückfrage auch über Wahlwiederholung oder Kurzwahl einleiten.

3.2.1 Rückfrage beenden

Sie möchten das Rückfragegespräch beenden und zu Ihrem ersten Gesprächspartner zurückkehren.



Wählen Sie die Kennziffer 0 für "Rückfrage beenden".

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

3.2.2 Makeln

Sie führen ein Rückfragegespräch (Gesprächszustand, ein anderes Gespräch im Wartezustand) und möchten zwischen gehaltenem und aktuellem Gespräch wechseln, ohne die Verbindung zu einem der beiden Teilnehmer zu trennen.



Drücken Sie die entsprechende blinkende Leitung- oder Teilnehmertaste, z.B. L1.

WÄHREND EINES GESPRÄCHS



Wählen Sie die Kennziffer **7** für "Makeln".

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Das aktuelle Gespräch wird automatisch gehalten, Sie befinden sich im Gesprächszustand mit dem zuvor gehaltenen Gesprächspartner.


3.3 GESPRÄCH VERBINDEN

Sie führen ein externes Gespräch und möchten es zu einem internen Teilnehmer verbinden. Rufen Sie den gewünschten Teilnehmer an. Der externe Teilnehmer wird automatisch gehalten. [Siehe „Rückfrage“ auf Seite 24](#). Sie können das Gespräch ankündigen (Übergabe nach Melden) oder das Gespräch sofort verbinden (Übergabe vor Melden).

3.3.1 Übergabe nach Melden

Der gerufene interne Teilnehmer hat sich gemeldet und ist bereit, das Gespräch zu übernehmen.



Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste , wenn Sie im Freisprechzustand sind.



Legen Sie den Hörer auf.


3.3.2 Übergabe vor Melden

Der gerufene interne Teilnehmer hat sich noch nicht gemeldet, Sie möchten das Gespräch trotzdem übergeben.

Freizeichen

14:53 - DIE 21 - TEILNEHMER WIRD GERUFEN
MÜLLER-13



Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste , wenn Sie im Freisprechzustand sind.



Legen Sie den Hörer auf.

Die Signalisierung ändert sich bei dem gerufenen internen Teilnehmer auf "Amtsanruf". Wird das Gespräch nicht entgegengenommen, kommt es, je nach Konfiguration Ihrer BP12 bzw. Programmierung der Nebenstelle, zur Hauptstelle zurück, oder der Anrufer wird mit dem Anrufbeantworter des gerufenen Teilnehmers verbunden.

3.3.3 Übergabe vor Melden auf "Bitte nicht stören" oder "abwesenden" Teilnehmer

- **Mit Option "SPRACHSPEICHER"**

Wenn Sie einem "abwesenden" Teilnehmer oder einem Teilnehmer, der "Bitte nicht stören aktiviert hat", ein Gespräch übergeben, wird der Anrufer sofort mit dem Anrufbeantworter dieses Teilnehmers verbunden. (Programmierbar)

- **Ohne Option "SPRACHSPEICHER"**

Das Gespräch wird sofort auf der (den) Hauptstelle(n) angezeigt.

3.3.4 Übergabe vor Melden auf einen besetzten Teilnehmer

- **Mit Option "SPRACHSPEICHER"**

Der gerufene Teilnehmer hört während seines aktuellen Gesprächs einen Anklopfton und hat die Möglichkeit, das Gespräch zu übernehmen. Übernimmt der gerufene Teilnehmer das Gespräch nicht, wird der Anrufer mit dem Anrufbeantworter der gerufenen Nebenstelle verbunden.

WÄHREND EINES GESPRÄCHS

- **Ohne Option "SPRACHSPEICHER"**


Der gerufene Teilnehmer hört während seines aktuellen Gesprächs einen Anklopftton und hat die Möglichkeit, das Gespräch zu übernehmen. Ü bernimmt der gerufene Teilnehmer das Gespräch nicht, wird der Anrufer zur Hauptstelle weitergeleitet.

3.3.5 Übergabe eines Gesprächs während "Makeln"

Sie führen ein Gespräch, ein anderes Gespräch ist im Wartezustand. Sie möchten das aktuelle Gespräch zu einem internen Teilnehmer verbinden und zu Ihrem gehaltenen Gespräch zurückkehren.


Rufen Sie den gewünschten Teilnehmer an. [Siehe „Rückfrage“ auf Seite 24](#). Es ist sowohl "Übergabe nach Melden" als auch "Übergabe vor Melden" möglich.



Um das Gespräch zu übergeben, legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste , wenn Sie im Freisprechzustand sind.



Um das Gespräch zu übergeben, legen Sie den Hörer auf.

Das gehaltene Gespräch kommt als Wiederanruf zu Ihrem Apparat. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste , um das Gespräch fortzusetzen.

3.4 KONFERENZ

Sie führen ein Rückfragegespräch mit einem internen und einem externen oder zwei externen Teilnehmern und möchten eine Dreierkonferenz einleiten.



Geben Sie die Kennziffer **3** für "Konferenz" ein.

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfrage-taste (R-Taste).

Konferenzgespräch (externe oder interne Teilnehmer) +
überlagerter Konferenzton.

14:53 - DIE 21

00:12

KONFERENZ

Wenn der Konferenzleiter (jener Teilnehmer der die Konferenz aufgebaut hat) auflegt, wird das Konferenzgespräch beendet. Legt einer der beiden anderen Konferenzteilnehmer auf, bleibt die Verbindung des anderen Konferenzteilnehmers mit dem Konferenzleiter weiter bestehen.

3.5 HALTEN

Sie möchten Ihr Gespräch halten und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen, z.B. Rückfrage im Raum, ohne daß der externe Teilnehmer mithört.



Drücken Sie die Leitungstaste Ihres aktuellen Gesprächs, z.B. **L2**.



Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Internes Wählaufforderungszeichen

14:53 - DIE 21 - BITTE WÄHLEN

Ihr Gesprächspartner wird gehalten. Sie können einen neuen Anruf tätigen oder zu Ihrem ursprünglichen Gespräch zurückkehren.

Sie möchten zu Ihrem gehaltenen Gespräch zurückkehren.



Drücken Sie die entsprechende, blinkende Leitungs- bzw. Teilnehmertaste, z.B. **L2**.



Wählen Sie die Kennziffer **6**, um zu Ihrem Gespräch zurückzukehren.

3.6 PARKEN

Sie möchten ein Gespräch parken und bei einem anderen Apparat wieder aufnehmen.




Wählen Sie die Kennziffer **# #** für "Parken".

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Bestätigungston

14:53 - DIE 21 - BITTE WÄHLEN

Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste , wenn Sie im Freisprechzustand sind. Wird das Gespräch nicht innerhalb von zwei Minuten übernommen, kommt es zur Hauptstelle zurück.

Sie möchten ein geparktes Gespräch wieder aufnehmen.



Drücken Sie die blinkende Leitungstaste des geparkten Gesprächs, z.B. L2.



Wählen Sie die Kennziffer **# #** für "Parken".

Sie haben das geparkte Gespräch übernommen.

3.7 MFV NACHWAHL

Diese Funktion ist nur für Systemapparate oder MFV Apparate verfügbar. Sie können damit sowohl bei aktiven als auch bei passiven Anrufen MFV Töne aussenden, um z.B. einen externen Anrufbeantworter abzufragen. MFV Apparate wählen direkt über den Ziffernblock.



Drücken Sie während des Gespräches die Taste "SERVICES".

★ → MFV NACHWAHL

Drücken Sie die Taste ★ für "MFV Nachwahl".

14:53 - DIE 21 00:20
L1-471108 MFV WAHL

MFV Wahl ist aktiv. Durch Drücken der entsprechenden Tasten des Ziffernblocks senden Sie MFV Zeichen aus. Deaktivieren Sie die Funktion MFV Nachwahl durch erneutes Drücken der Taste "SERVICES".

3.8 TÜR ÖFFNEN

Für diese Funktion wird die Option "TOR" benötigt. Sie befinden sich im Gesprächszustand mit der Torsprechstelle und möchten die Türe öffnen.



Wählen Sie die Kennziffer **2 8** für "Türe öffnen".


Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

Wiederholen Sie die Eingabe der Kennziffer **2 8**, um den Türöffner erneut zu betätigen.

3.9 GESPRÄCH BEENDEN

- **Sie führen ein internes oder externes Gespräch oder ein Gespräch mit der Torsprechstelle. Sie möchten das Gespräch beenden.**



Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste  , wenn Sie im Freisprechzustand sind.



Legen Sie den Hörer auf.

- **Sie führen ein Rückfragegespräch, möchten Ihr aktuelles Gespräch beenden und zu Ihrem vorherigen Gespräch zurückkehren.**



Wählen Sie die Kennziffer  .

Bei einem Apparat mit Ton-Wahl (MFV) drücken Sie zuerst die Rückfragetaste (R-Taste).

4 RUHE VOR DEM TELEFON

Diese Funktion kann für einzelne Teilnehmer verhindert werden. Wenden Sie sich dafür an Ihren Kundendienstbetreuer.

Sie können im Menü TN-MODE ÄNDERN zwischen 3 verschiedenen "Ruhe vor dem Telefon" Funktionen wählen:

- Abwesend
- Bitte nicht stören
- Anrufumleitung

• Einstieg in das Menü TN-MODE ÄNDERN über Funktionstaste.



Drücken Sie die Taste "Ruhe" .

- | | |
|--------------------|---------------------|
| ➊ → ABWESEND | ➋ → NICHT STÖREN |
| ➌ → ANRUFUMLEITUNG | ➍ → ANDERER APPARAT |

Sie befinden sich im Menü TN-MODE ÄNDERN.

• Einstieg in das Menü TN-MODE ÄNDERN über Kennziffer.



Wählen Sie **➋** für Programmierung.

- | | |
|--------------------|------------------------|
| ➊ → SPERRE | ➋ → INDIVID. KURZWahl |
| ➌ → TN-MODE ÄNDERN | ➍ → TN-EINSTELLUNGEN > |

Wählen Sie **➌** für "TN-Mode ändern".

- | | |
|--------------------|---------------------|
| ➊ → ABWESEND | ➋ → NICHT STÖREN |
| ➌ → ANRUFUMLEITUNG | ➍ → ANDERER APPARAT |

Sie befinden sich im Menü TN-MODE ÄNDERN.

Die zuletzt gewählte "Ruhe vor dem Telefon" Funktion wird im Display durch Blinken des entsprechenden Menüpunktes angezeigt.

Wenn Sie die gewünschte Funktion nicht innerhalb von fünf Sekunden auswählen, wird die zuletzt gewählte "Ruhe vor dem Telefon" Funktion automatisch aktiviert.

4.1 ANWESEND – ABWESEND

Wenn Sie Ihren Apparat auf "Abwesend" schalten, erhält ein interner Anrufer die Information "Teilnehmer nicht erreichbar." Externe Anrufe werden in der Grundprogrammierung sofort zur Hauptstelle umgeleitet (ohne Option "SPRACHSPEICHER") oder mit dem Anrufbeantworter der gerufenen Nebenstelle verbunden (mit Option "SPRACHSPEICHER").

Sie haben die Möglichkeit, die Funktion Anwesend - Abwesend nur für ankommende, externe Gespräche zu aktivieren. Diese Einstellung wird über das BP12 Konfigurationsprogramm vorgenommen.

Folgende Anwesend - Abwesend Einstellungen können über das BP12 Konfigurationsprogramm für jeden Teilnehmer (Anruf mit Durchwahl) individuell und für allgemeine Anrufe (Anruf ohne Durchwahl oder mit Durchwahl "0") programmiert werden.

Normales Läuten	Ihr Apparat läutet (keine Veränderung zu "Anwesend" bei Grundprogrammierung).
Läuten auf der Hauptstelle	Anrufumleitung zu Hauptstelle(n) (nur bei durchgewählten Anrufen).
Informationstext	Der Anrufer hört den Informationstext, danach wird das Gespräch getrennt.
Anrufbeantworter	Der Anrufer wird mit dem Anrufbeantworter verbunden. Er hat die Möglichkeit eine Nachricht zu hinterlassen.
Automatische Vermittlung	Der Anrufer hört den Text der automatischen Vermittlung und hat die Möglichkeit, durch Nachwahl einer Nebenstellenummer mittels MFV Tönen einen bestimmten Apparat anzurufen.

Sprachspeicher

Der Anrufer hört den Text des Sprachspeichers und hat die Möglichkeit, durch Nachwahl einer Nebenstellenummer mittels MFV Tönen, den Anrufbeantworter eines bestimmten Apparates anzurufen.

„Abwesend“ aktivieren

Um "Abwesend" zu aktivieren, steigen Sie (der Apparat ist im Anwesenheitszustand) in das Menü TN-MODE ÄNDERN (☎ oder ☎☎) ein.



Geben Sie **1** für "Abwesenheit" ein.

«Teilnehmer nicht erreichbar», danach Bestätigungston.

TEILNEHMER ABWESEND

„Abwesend“ aufheben - zurück zu „Anwesend“

Um "Abwesend" aufzuheben, steigen Sie (der Apparat ist im Abwesenheitszustand) in das Menü TN-MODE ÄNDERN (☎ oder ☎☎) ein.



Geben Sie **1** für "Anwesend" ein.

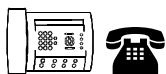
«Teilnehmer anwesend», danach Bestätigungston.

TEILNEHMER ANWESEND

4.2 BITTE NICHT STÖREN

Wenn Sie Ihren Apparat auf "Bitte nicht stören" schalten, erhält ein interner Teilnehmer die Information "Teilnehmer bitte nicht stören", ein externer Anrufer wird sofort zur Hauptstelle umgeleitet. Sie haben auch die Möglichkeit, „Bitte nicht Stören“ nur für externe Gespräche zu aktivieren. In diesem Fall bleiben Sie für interne Anrufe weiterhin erreichbar. Diese Einstellung wird über das BP12 Konfigurationsprogramm vorgenommen.

Um "Bitte nicht stören" zu aktivieren, steigen Sie in das Menü TN-MODE ÄNDERN ( oder ) ein.



Geben Sie **2** für "Bitte nicht stören" ein.

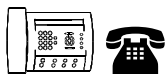
«Teilnehmer bitte nicht stören», danach Bestätigungston.

TEILNEHMER BITTE NICHT STÖREN

4.3 ANRUFUMLEITUNG (INTERN)

Wenn Sie für Ihren Apparat "Anrufumleitung" aktivieren, werden alle Anrufe zur angegebenen Nebenstelle umgeleitet. Sie können mehrere Apparate zu einer Nebenstelle umleiten. Zu einer bereits umgeleiteten Nebenstelle kann nicht umgeleitet werden.

Um eine Anrufumleitung zu aktivieren, steigen Sie in das Menü "TN-MODE ÄNDERN" ( oder ) ein.



Geben Sie **3** für "Anrufumleitung" ein.

«Umleitziel eingeben»

ZIEL FÜR ANRUFUMLEITUNG EINGEBEN :

Drücken Sie die gewünschte Teilnehmertaste, z.B.  Sek oder geben Sie die gewünschte Nebenstellenummer ein, z.B. 11.

«Teilnehmer umgeleitet», danach Bestätigungston.

ANRUFUMLEITUNG ZU SEK-11

Wenn Sie versuchen, Ihren Apparat zu einer Nebenstelle, die bereits eine Anrufumleitung aktiviert hat, umzuleiten, erhalten Sie die Information:

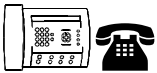
«Umleitung nicht möglich», danach Bestätigungston.

ANRUFUMLEITUNG NICHT MÖGLICH

4.4 RUHE VOR DEM TELEFON FÜR ANDERE NEBENSTELLEN

Sie haben die Möglichkeit, alle "Ruhe vor dem Telefon" Funktionen auch für andere Apparate zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Um eine "Ruhe vor dem Telefon" Funktion für einen anderen Apparat zu aktivieren, steigen Sie in das Menü TN-MODE ÄNDERN (☉ oder ☉☉) ein.



Wählen Sie **4**, danach geben Sie die gewünschte Teilnehmernummer, z.B. **1 1**, ein oder drücken die entsprechende Teilnehmertaste.

«eins eins», Apparat Zustand z.B. «Teilnehmer anwesend».

1 → ABWESEND

2 → NICHT STÖREN

3 → ANRUFUMLEITUNG

4 → ANDERER APPARAT

Danach aktivieren Sie die gewünschte "Ruhe vor dem Telefon" Funktion wie oben beschrieben.

4.5 RUHE VOR DEM TELEFON AUFHEBEN

Um eine gesetzte "Ruhe vor dem Telefon" Funktion zu deaktivieren, steigen Sie in das Menü TN-MODE ÄNDERN (☎ oder 9 9) ein.

Je nachdem welche "Ruhe vor dem Telefon" Funktion aktiviert ist, erhalten Sie im Menü TN-MODE ÄNDERN folgende Information, wobei der im Display blinkende Menüpunkt **fett und kursiv** dargestellt ist

«Teilnehmer abwesend»

- | | |
|--------------------|---------------------|
| ① → ANWESEND | ② → NICHT STÖREN |
| ③ → ANRUFUMLEITUNG | ④ → ANDERER APPARAT |

oder

«Teilnehmer bitte nicht stören»

- | | |
|--------------------|-----------------------------|
| ① → ABWESEND | ② → NICHT STÖREN AUS |
| ③ → ANRUFUMLEITUNG | ④ → ANDERER APPARAT |

oder

«Teilnehmer umgeleitet»

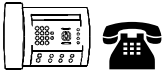
- | | |
|--------------------|---------------------|
| ① → ABWESEND | ② → NICHT STÖREN |
| ③ → ARU AUS | ④ → ANDERER APPARAT |

- **Automatisch deaktivieren**

Diese Funktion ist nur für Systemapparate verfügbar.

Wenn Sie nicht innerhalb von fünf Sekunden eine andere "Ruhe vor dem Telefon" Funktion wählen, wird die aktuelle Funktion automatisch deaktiviert.

- **Gezieltes Aufheben einer „Ruhe vor dem Telefon“ Funktion**



Wählen Sie die der aktivierten Funktion entsprechende Ziffer,
z.B. **1** für "Anwesend".

- **Sie haben die "Ruhe vor dem Telefon" Funktion deaktiviert**

Die "Ruhe vor dem Telefon" Funktion ist aufgehoben, Sie erhalten folgende Information:

«Teilnehmer anwesend»

TEILNEHMER ANWESEND

oder

«Teilnehmer anwesend»

BITTE NICHT STÖREN AUFGEHOBEN

oder

«Teilnehmer anwesend»

ANRUFUMLEITUNG AUFGEHOBEN

Die "Ruhe" Funktion ist aufgehoben. Sie sind "Anwesend" und wieder für interne Anrufe erreichbar. Externe Anrufe folgen der Einstellung für "Anwesend".

5 NACHTSCHALTUNG

Das Umschalten zwischen Tag- und Nachtschaltung hat Auswirkungen auf die Einstellungen für ankommende externe Anrufe (Welcher Apparat läutet? Wer beantwortet den Anruf? Normales Läuten, Anrufbeantworter, Informationstext, ...). Dabei muß zusätzlich zwischen den teilnehmerindividuellen "Ruhe vor dem Telefon" Funktionen "Anwesend" und "Abwesend" unterschieden werden.

Siehe „Ruhe vor dem Telefon“ auf Seite 33.

Tag- Nachtschaltung kann auf drei verschiedene Arten erfolgen:

- Über den Apparat
- Zeitgesteuert (Windows-Programmierung)
- Durch einen externen Schalter

5.1 ÜBER DEN APPARAT

• Tag- Nachtschaltung mittels Funktionstaste umschalten



Drücken Sie die Taste "NACHTSCHALTUNG" ☾ .

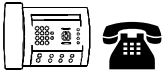
UMSCHALTEN AUF NACHTSCHALTUNG
SIND SIE SICHER? TASTE NOCHMALS DRÜCKEN

Zur Bestätigung drücken Sie die Taste "NACHTSCHALTUNG" ☾
ein zweites Mal.

«Nachtschaltung aktiviert»
ANLAGE IN NACHTSCHALTUNG

Die Umschaltung auf Tagschaltung erfolgt analog.

- **Tag- Nachtschaltung mittels Kennziffern umschalten**



Geben Sie die Kennziffer **9 0 4 4** für "Tag/Nachtschaltung" ein.

«Tagschaltung aktiviert»

ANLAGE IN TAGSCHALTUNG

4 → ÄNDERN

Drücken Sie **4**.

«Nachtschaltung aktiviert»

ANLAGE IN NACHTSCHALTUNG

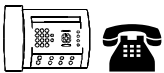
4 → ÄNDERN

Die Umschaltung auf Tagschaltung erfolgt analog.

5.2 ZEITGESTEUERT

Es können pro Wochentag ein oder zwei Zeitbereiche für Tagschaltung definiert werden. Sie können auswählen (über den Apparat einstellbar), ob die Umschaltung zeitgesteuert oder manuell erfolgen soll. Wenn Sie "automatische Umschaltung" aktiviert haben, können Sie trotzdem manuell zwischen Tag- und Nachtschaltung wechseln ohne die "automatische Umschaltung" vorher auszuschalten. Die nächste Umschaltung erfolgt wieder zeitgesteuert. Für die Programmierung der Zeitbereiche wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienstbetreuer.

- **Automatische Umschaltung aktivieren**



Wählen Sie **9 0 4**, um in das Menü VERWALTUNG DER ANLAGE zu gelangen.

1 → UHRZEIT UND DATUM **4** → TAG-NACHTSCHALTUNG

5 → NACHT MAN. - AUTOM.

Wählen Sie **5** für "Nacht man.-autom.".

«manuelle Umschaltung aktiviert»

TAG-NACHTSCHALTUNG MANUELL

5 → ÄNDERN

Drücken Sie **5**, um automatische Umschaltung zu aktivieren.

«automatische Umschaltung aktiviert»

TAG-NACHTSCHALTUNG AUTOMATISCH

5 → ÄNDERN

Die Umschaltung von automatischer auf manuelle Tag- Nachtschaltung erfolgt auf dieselbe Weise wie die Aktivierung der automatischen Nachtschaltung.

5.3 ÜBER EXTERNEN SCHALTER

Die Umschaltung zwischen Tag- und Nachtschaltung kann auch über einen externen Schalter durchgeführt werden.

Wenden Sie sich dafür an Ihren Fachhändler.

6 SPRACHSPEICHER

Für diese Funktion wird die Option "SPRACHSPEICHER" benötigt.

Diese Option bietet Ihnen die Möglichkeit, für ankommende externe Gespräche folgende Funktionen zusätzlich zu den Einstellungen "Normales Läuten" und "Läuten auf Hauptstelle(n)" zu aktivieren.

Informationstext "Guten Tag. Wir sind derzeit leider nicht erreichbar. Bitte rufen Sie uns später nochmals an. Danke!"

Der Anrufer hört den Informationstext, danach wird das Gespräch getrennt.

Anrufbeantworter "Guten Tag. Wir sind derzeit leider nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht nach dem Signalton. Danke!"

Der Anrufer hört den Text des Anrufbeantworters. Er hat die Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen.

Begrüßungstext "Guten Tag. Bitte haben Sie noch etwas Geduld. Wir nehmen Ihren Anruf sofort entgegen."

Der Anrufer hört den Begrüßungstext, gleichzeitig läutet der entsprechende Apparat. Der Anruf kann jederzeit entgegengenommen werden.

Automatische Vermittlung "Guten Tag. Sie sind mit einer automatischen Vermittlung verbunden. Wählen Sie vier und die Durchwahlnummer der gewünschten Nebenstelle. Falls Sie diese nicht kennen, wählen Sie 0."

Der Anrufer hört den Text der automatischen Vermittlung. Er hat die Möglichkeit, eine bestimmte Nebenstelle mittels MFV Tönen anzurufen. Wird nichts gewählt, kommt der Anruf zur Hauptstelle. Durch Wahl der Ziffer 8 kann von der automatischen Vermittlung zum Sprachspeicher gewechselt werden.

SPRACHSPEICHER

Sprachspeicher "Guten Tag. Sie sind mit einem Sprachspeicher verbunden. Um eine Nachricht für einen bestimmten Teilnehmer zu hinterlassen, wählen Sie vier und die entsprechende Durchwahlnummer. Falls Sie diese nicht kennen, wählen Sie 0."


Der Anrufer hört den Text des Sprachspeichers. Er hat die Möglichkeit, den Anrufbeantworter einer bestimmten Nebenstelle mittels MFV Tönen anzurufen. Wird nichts gewählt, kommt der Anruf zum Anrufbeantworter der Hauptstelle (allgemeiner Anrufbeantworter). Durch Wahl der Ziffer 8 kann vom Sprachspeicher zur automatischen Vermittlung gewechselt werden.

Diese Funktionen werden über "Anwesend" / "Abwesend" bzw. Tagschaltung / Nachtschaltung aktiviert.

Für jede dieser vier Zustände (Tag-Anwesend, Tag-Abwesend, Nacht-Anwesend und Nacht-Abwesend) kann eine andere Einstellung aktiviert werden.

Siehe „Ruhe vor dem Telefon“ auf Seite 33.

6.1 NACHRICHTEN ANHÖREN

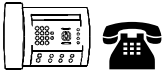
BP12 informiert Sie über Ihre Nachrichten. Am Systemapparat wird die Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten angezeigt. Haben Sie neue, noch nicht abgefragte Nachrichten erhalten, so blinkt zusätzlich das Lämpchen (LED) der Taste "NACHRICHTEN ANHÖREN" . Nach dem Abheben erhalten auch Analogapparate die akustische Information «Neue Nachrichten».

• Abfrage über Funktionstasten



Drücken Sie die Taste "NACHRICHTEN ANHÖREN" .

• **Abfrage über Kennziffern, z.B. für Teilnehmer 11**



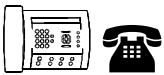
Geben Sie die Kennziffer **4 7** für den Sprachspeicher ein.

«Teilnehmer eins eins. Um Ihre Nachrichten anzuhören, drücken Sie 1. Um Ihre Ansagen zu ändern, drücken Sie 2. Um eine Nachricht zu hinterlassen, drücken Sie 3. Um die Nachricht eines anderen Teilnehmers abzuhören, wählen Sie 4.»

1 → NACHRICHT HÖREN **2** → MELDETEXT ÄNDERN
3 → INFO HINTERLASSEN **4** → ANDERER APPARAT

Sie befinden sich im HAUPTMENÜ des Sprachspeichers.

Um die Nachrichten eines anderen Teilnehmers anzuhören, wählen Sie 4 und die entsprechende Teilnehmernummer.



Drücken Sie **1** für "Nachrichten hören".

Wenn Sie Ihre Nachrichtenabfrage vor unbefugtem Abhören geschützt haben, müssen Sie jetzt Ihren Berechtigungscode eingeben.

Siehe „[Individuelle TeilnehmerProgrammierung](#)“ ab Seite 72.

«Geben Sie den Berechtigungscode ein»

BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN : _ _ _ _

Geben Sie Ihren persönlichen, 4-stelligen Berechtigungscode ein.

Ist der Berechtigungscode richtig, hören Sie die erste Nachricht.

«Nachrichten: vier, Nachricht eins» "Hallo hier ist ..."

NACHRICHT 21/05 14h25
 AN: SEK VON: 471108

Die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt, wenn sie vom ISDN-Netz übertragen wurde. Nach fünf Sekunden schaltet die Anzeige um und zeigt:

NACHRICHT 21/05 14h25

0 → HILFE

Am Ende der Nachricht wird automatisch zur nächsten Nachricht weitergeschaltet.

«Nachricht 2» "Grüß Gott. Hier spricht ..."

NACHRICHT 24/05 16h38

AN: SEK VON: 81100

6.2 WÄHREND DER NACHRICHTENABFRAGE

6.2.1 Hilfe

Sie hören Ihre Nachrichten ab und möchten erfahren, welche Möglichkeiten Sie während der Nachrichtenabfrage haben.



Drücken Sie 0 für "Hilfe".

Die Nachrichtenabfrage wird unterbrochen, Sie erhalten folgende Information:

«Um die Nachricht weiterzuleiten, drücken Sie 1. Um die Nachricht zu löschen, drücken Sie 2. Um das Aufnahmedatum zu erfahren, drücken Sie 6.»

1 → WEITERLEITEN

2 → LÖSCHEN

6 → UHRZEIT UND DATUM

«Um die vorherige Nachricht zu wiederholen, drücken Sie 7. Um dieselbe Nachricht zu wiederholen, drücken Sie 8. Um die nächste Nachricht zu hören, drücken Sie 9.»

7 → VORHERIGE

8 → WIEDERHOLEN

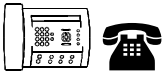
9 → NÄCHSTE

★ → ANHÖREN BEENDEN

Wählen Sie die gewünschte Funktion durch Drücken der entsprechenden Taste aus oder warten Sie das Ende der Hilfe ab. Die Abfrage wird automatisch fortgesetzt.

6.2.2 Nachricht weiterleiten

Sie hören eine Nachricht und möchten diese an einen anderen internen Teilnehmer weiterleiten.



Drücken Sie **1** für "Weiterleiten".

«Um diese Nachricht weiterzuleiten, geben Sie die Nummer des Empfängers ein»

NACHRICHT 21/05 14h25

WEITERLEITEN ZU :

Drücken Sie die gewünschte Teilnehmertaste, z.B. **0** Müller, oder geben Sie die gewünschte Nebenstellennummer ein, z.B. 13.

«Die Nachricht wurde weitergeleitet»

NACHRICHT 21/05 14h25

WEITERGELEITET ZU MÜLLER

Die Nachricht wurde weitergeleitet, die Nachrichtenabfrage wird fortgesetzt. Die Nachrichten werden neu gereiht, damit keine Lücken in der automatischen Numerierung entstehen.

6.2.3 Nachricht löschen

- **Sie hören eine Nachricht und möchten diese löschen.**



Drücken Sie **2** für "Löschen".

«Bestätigen Sie die Löschung mit 2.»

NACHRICHT 21/05 14h25

2 → LÖSCHEN BESTÄTIGEN

Drücken Sie **2** für "Löschen bestätigen".

«Die Nachricht wurde gelöscht.»

NACHRICHT: 21/05 14h25

NACHRICHT GELÖSCHT

Die Nachricht wurde gelöscht, die Nachrichtenabfrage wird fortgesetzt. Die Nachrichten werden neu gereiht, damit durch das Löschen keine Lücken in der automatischen Numerierung entstehen.

- **Alle gehörten Nachrichten löschen**

Nachdem Sie die letzte Nachricht angehört haben, werden Sie gefragt, ob Sie alle Nachrichten löschen möchten.

Haben Sie noch nicht alle Nachrichten gehört, möchten aber die bereits angehörten löschen, drücken Sie **★**.

«Um alle Ihre Nachrichten zu löschen, drücken Sie 2.»

2 → ALLE NACHRICHTEN LÖSCHEN

★ → ANHÖREN BEENDEN



Drücken Sie **2** für "Löschen bestätigen".

«Ihre Nachrichten wurden gelöscht.»

NACHRICHTEN GELÖSCHT

Möchten Sie die gehörten Nachrichten aufheben, um sie später nochmals anzuhören, drücken Sie **★** oder legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste (wenn Sie im Freisprechzustand sind).

6.2.4 Zeit und Aufnahme datum einer Nachricht

Sie haben eine Nachricht erhalten und möchten wissen, wann diese Nachricht hinterlegt wurde.



Drücken Sie **6** für "Aufnahmedatum".

z.B. «Nachricht erhalten: Freitag einundzwanzigster Mai um vierzehn Uhr fünfundzwanzig»

NACHRICHT 21/05 14:25
AN SEK VON 81100

Nach Ansage des Aufnahmedatums wird die Wiedergabe fortgesetzt.

6.2.5 Bewegungen zwischen den Nachrichten

Sie haben die Möglichkeit, von der aktuellen Nachricht zur nächsten bzw. zur vorhergehenden zu springen oder die aktuelle Nachricht zu wiederholen.

• Vorhergehende Nachricht



Drücken Sie die Taste "BLÄTTERN LINKS" «.



Drücken Sie **7** für "vorherige Nachricht".

«Nachricht eins» "Hallo hier ist ..."

NACHRICHT 21/05 14:25
AN SEK VON 81100

Sie hören die vorhergehende Nachricht von Anfang an.

• Nachricht wiederholen



Drücken Sie **3** für "Nachricht wiederholen".

«Nachricht zwei» "Guten Tag. Hier ..."

NACHRICHT 21/05 15:43

AN SEK VON 81100

Sie hören die aktuelle Nachricht nochmals von Anfang an.

- **Nächste Nachricht**



Drücken Sie die Taste "*BLÄTTERN RECHTS*" ».



Drücken Sie **9** für "nächste Nachricht".

«Nachricht drei» "Grüß Gott. Hier spricht ..."

NACHRICHT 24/05 16:38

AN: SEK VON: 81100

6.3 NACHRICHT HINTERLASSEN

Sie möchten einem internen Teilnehmer eine Nachricht hinterlassen, ohne ihn zu stören.

- **Hinterlassen einer Nachricht mittels Funktionstasten**



Drücken Sie die Taste "*NACHRICHTEN SENDEN*" **0** .

«Geben Sie die Nummer des Empfängers ein»

GEBEN SIE DIE ZIELNEBENSTELLE EIN :

Drücken Sie die gewünschte Teilnehmertaste, z.B. **0** Huber.

«Sprechen Sie nach dem Signalton, beenden Sie die Aufnahme mit Stern.»

GEBEN SIE DIE ZIELNEBENSTELLE EIN :11

Signalton

NACHRICHT FÜR: HUBER-46
AUFNAHME LÄUFT

★ → BEENDEN

Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie ★ oder legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste, wenn Sie im Freisprechzustand sind.

• **Hinterlassen einer Nachricht mittels Kennziffern, z.B. von Teilnehmer 11**



Geben Sie die Kennziffer 4 7 für den Sprachspeicher ein.

«Teilnehmer 41. Um Ihre Nachrichten anzuhören, drücken Sie 1. Um Ihre Ansagen zu ändern, drücken Sie 2. Um eine Nachricht zu hinterlassen, drücken Sie 3. Um die Nachrichten eines anderen Teilnehmers abzuhören, wählen Sie seine Nebenstellenummer.»

1 → NACHRICHT HÖREN 2 → MELDETEXT ÄNDERN
3 → INFO HINTERLASSEN 4 → ANDERER APPARAT

Sie befinden sich im HAUPTMENÜ des Sprachspeichers.

Drücken Sie 3 für "Info hinterlassen".

«Geben Sie die Nummer des Empfängers ein»

GEBEN SIE DIE ZIELNEBENSTELLE EIN :

Wählen Sie die gewünschte Nebenstellenummer, z.B. 11.

«Sprechen Sie nach dem Signalton, beenden Sie die Aufnahme mit Stern.»

GEBEN SIE DIE ZIELNEBENSTELLE EIN :16

Signalton

NACHRICHT FÜR HUBER-16
AUFNAHME LÄUFT

★ → BEENDEN

Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie ★ oder legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste, wenn Sie im Freisprechzustand sind.

6.4 MELDETEXTE AUFSPRECHEN

Sie haben die Möglichkeit, alle Meldetexte von jedem Apparat aus aufzusprechen. Um die allgemeinen Meldetexte, z.B. den Firmen-Anrufbeantworter, aufzunehmen, verfahren Sie bitte wie unter „Allgemeine Meldetexte“ auf Seite 54 beschrieben.

6.4.1 Individuelle Texte (für durchgewählte Anrufe)

Um **Ihren** Informationstext, den Meldetext Ihres Anrufbeantworters oder Ihren Begrüßungstext aufzunehmen, steigen Sie in das HAUPTMENÜ des Sprachspeichers (47) ein.



Drücken Sie **2** für "Meldetext ändern".

«Um den Ansagetext zu ändern, drücken Sie: für den Anrufbeantworter 1, für den Informationstext 2, für den Begrüßungstext 3, für die Autom. Vermittlung 4, für den Sprachspeicher 5»

1 → ANRUFBEANTWORTER **2** → INFORMATIONSTEXT
3 → BEGRÜSSUNGSTEXT **★** → ZURÜCK

Drücken Sie die dem gewünschten Text entsprechende Taste, z.B. **1** für Anrufbeantworter.

«Um den Ansagetext aufzunehmen, drücken Sie 1. Für akustische Bedienung drücken Sie 0.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER
1 → ANSAGETEXT AUFNEHMEN **0** → HILFE

Wenn Sie Ihre Nachrichten geschützt haben, müssen Sie jetzt Ihren Berechtigungscode eingeben. Danach können Sie mit der Aufnahme beginnen.

«Zum Starten der Aufnahme drücken Sie 1 und sprechen Sie nach dem Signalton. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie Stern.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

➊ → AUFNAHME BEGINNEN

★ → ZURÜCK

Drücken Sie ➊ für "Aufnahme beginnen".

Signalton

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

AUFNAHME LÄUFT

★ → BEENDEN

Sprechen Sie Ihren Meldetext.

Drücken Sie ★, um Ihre Aufnahme zu beenden.

Der aufgesprochene Text wird Ihnen zur Kontrolle vorgespielt.

Signalton

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

ANSAGETEXT ANHÖREN

★ → ZURÜCK

Danach befinden Sie sich wieder im Menü ANSAGE AUFNEHMEN.

6.4.2 Meldetext eines anderen Apparates oder der Torstelle

Um den Meldetext eines anderen Apparates aufzunehmen, wählen Sie im HAUPTMENÜ des Sprachspeichers (➊➋) den Menüpunkt "Anderer Apparat".



Drücken Sie ➌ für "Anderer Apparat".

TEILNEHMER : 4

Geben Sie die Nebenstellenummer ein, z.B. 11 für Teilnehmer 11 oder 28 für die Torstelle.

Danach nehmen Sie den Meldetext wie oben beschrieben auf.

«Um die Ansage aufzunehmen, drücken Sie 1. Für akustische Bedienerführung, drücken Sie 0.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

➊ → ANSAGETEXT AUFNEHMEN

➋ → HILFE

Drücken Sie ➋ für "Anhören".

"Ansagetext", z.B. Guten Tag. Wir sind derzeit ...

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

ANSAGETEXT ANHÖREN

➔ → ZURÜCK

Danach befinden Sie sich wieder im Menü ANSAGE AUFNEHMEN.

6.6 MELDETEXT LÖSCHEN

Um die Ansagetexte zu löschen, wählen Sie im HAUPTMENÜ des Sprachspeichers (➋ ➌) "Meldetext ändern" (➊). Wählen Sie den gewünschten Text aus. Sie befinden sich im Menü ANSAGE AUFNEHMEN.



Drücken Sie ➋ für "Hilfe".

«Um die Ansage zu löschen, drücken Sie 2. Um die Ansage anzuhören, drücken Sie 3.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

➊ → LÖSCHEN

➋ → ANHÖREN

«Um die Ansage aufzunehmen, drücken Sie 1. Für akustische Bedienerführung, drücken Sie 0.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

➊ → ANSAGETEXT AUFNEHMEN

➋ → HILFE

Drücken Sie ➊ für "Löschen".

«Bestätigen Sie die Löschung mit 2.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER

➊ → LÖSCHEN DER ANSAGE BESTÄTIGEN ➔ → ZURÜCK

Drücken Sie **2** für "Löschen bestätigen".

«Die Ansage wurde gelöscht.»

INDIVIDUELLER ANRUFBEANTWORTER
ANSAGETEXT GELÖSCHT

Der Ansagetext ist gelöscht und durch den Text der Grundeinstellung ersetzt. Sie befinden sich im Menü ANSAGE AUFNEHMEN

6.7 SPRACHSPEICHER AUS DER FERNE STEuern

Rufen Sie Ihre BP12 an. Sie können von jedem Meldetext mittels MFV Tönen zur automatischen Vermittlung oder zum Sprachspeicher verzweigen und von dort weiter zur Nachrichtenabfrage oder zum Ändern der Ansagetexte verzweigen.

Drücken Sie während eines Meldetextes die Taste *****. Sie hören den Meldetext der Automatischen Vermittlung (in Tagschaltung) oder den Meldetext des Sprachspeichers (in Nachtschaltung).

Wechseln Sie zwischen automatischer Vermittlung und Sprachspeicher durch Drücken der Taste **3**.

Von jedem dieser beiden Meldetexte gelangen Sie durch Drücken der Taste **#** in das FERNABFRAGEMENÜ.

«Um Ihre Nachrichten anzuhören, drücken Sie 1. Um Ihre Ansagen zu ändern, drücken Sie 2.»

6.7.1 Nachrichten anhören

Wählen Sie im FERNABFRAGEMENÜ **1** für "Nachrichten anhören".

«Geben Sie Ihre Nebenstellenummer ein.»

Wählen Sie die Nummer des Teilnehmers, dessen Nachrichten Sie abfragen möchten, z.B. **1 1**.

Haben Sie Ihre Nachrichten geschützt, müssen Sie jetzt Ihren Berechtigungscode eingeben, anderenfalls entfällt diese Abfrage.

«Berechtigungscode eingeben.»

Wenn Sie den richtigen Berechtigungscode eingegeben haben, wird die Abfrage der Nachrichten begonnen, oder Sie hören die Information «Sie haben keine Nachricht erhalten.»

Während der Nachrichtenabfrage stehen Ihnen dieselben Funktionen zur Verfügung wie auf Ihrem BP12 Apparat (Hilfe, Weiterleiten, Löschen, Aufnahmedatum, vorherige Nachricht, Nachricht wiederholen und nächste Nachricht).

6.7.2 Meldetext ändern

Wählen Sie im FERNABFRAGEMENÜ **2** für "Meldetext ändern".

«Geben Sie Ihre Nebenstellennummer ein.»

Wählen Sie die Nummer des Teilnehmers, dessen Meldetext Sie ändern möchten, z.B. 11.

Haben Sie Ihre Nachrichten geschützt, müssen Sie jetzt Ihren Berechtigungscode eingeben, anderenfalls entfällt diese Abfrage.

«Berechtigungscode eingeben.»

Ist der Berechtigungscode richtig, können Sie den gewünschten Meldetext auswählen. Die weitere Bedienung erfolgt wie unter "Meldetexte Aufsprechen" beschrieben. [Siehe Seite 52.](#)

7 TEXTNACHRICHTEN

BP12 speichert die empfangenen Textnachrichten automatisch ab. Diese können danach auf den entsprechenden Systemapparaten angezeigt werden. Um Textnachrichten empfangen zu können, müssen Sie das Leistungsmerkmal UUS1 (Benutzerdefinierte Zeichengabe – Level1) bei Ihrem Netzbetreiber beantragt haben. Diese Funktion ist nur auf Systemapparaten verfügbar.

7.1 TEXTNACHRICHTEN ANZEIGEN

Drücken Sie die Taste "NACHRICHTEN ANHÖREN" .

Verfügt Ihre BP12 über die Option „Sprachspeicher“, befinden Sie sich nun entweder im Menü „Nachrichten anhören“ oder Sie hören „Sie haben keine Nachrichten erhalten“. Am Ende der Abfrage der Sprachnachrichten gelangen Sie automatisch in das Menü „Textnachrichten“. Sie können durch Drücken der Taste „*“ die Abfrage des Sprachspeichers beenden und durch erneutes Drücken der Taste „*“ zum Menü „Textnachrichten“ verzweigen.

Ohne die Option Sprachspeicher befinden Sie sich direkt im Menü „Textnachrichten“.

Sie befinden sich im Menü „TEXTNACHRICHTEN“.

TEXTNACHRICHTEN : 05

Das Menü zeigt die Anzahl der gespeicherten Textnachrichten an.


Um zur ersten Textnachricht zu gelangen, drücken Sie entweder die Taste „>“ oder die Zifferntaste „9“.

Datum, Uhrzeit des Anrufes und Rufnummer des Anrufers (wenn sie vom ISDN-Netz übertragen wurde) werden angezeigt.

NACHRICHT 21/05 14h25

VON: 81100

ERICSSON

 → HILFE

  < >

7.2 WÄHREND DER ANZEIGE DER TEXTNACHRICHTEN

7.2.1 Hilfe

Drücken Sie die Taste **0**, um ein Menü der verfügbaren Funktionen angezeigt zu bekommen.

1 → WEITERLEITEN	2 → LÖSCHEN	4 ↑
KW-TASTE → RÜCKRUFEN	★ → ENDE	6 ↓

Wählen Sie die gewünschte Funktion durch Drücken der entsprechenden Taste.

7.2.2 Nachricht weiterleiten

Sie hören eine Nachricht und möchten diese an einen anderen internen Teilnehmer weiterleiten.

Drücken Sie **1** für "Weiterleiten".

WEITERLEITEN ZU :

Geben Sie die gewünschte Teilnehmernummer des Empfängers ein,
z.B. 14.

WEITERGELEITET ZU : 14

Drücken Sie « bzw. **7**, um zur vorherigen Nachricht, oder » bzw. **9**, um zur nächsten Nachricht zu gelangen.

7.2.3 Textnachricht anzeigen

NACHRICHT 21/05 14h25 ① → HILFE
VON: 81100 ERICSSON ↑ ↓ < >

Drücken Sie ⑥, um die Textnachricht anzuzeigen.

NACHRICHT 21/05 14h25 ① → HILFE
BITTE RUFEN SIE 01-81100 ZURÜCK ↑ ↓ < >

Bei längeren Textnachrichten kann nicht der gesamte Text auf einmal angezeigt werden. Um die gesamte Nachricht zu lesen, drücken Sie ⑥ für "Weiter" oder ④ für „Zurück“.

7.2.4 Textnachricht löschen

- Sie haben eine Nachricht gelesen und möchten diese löschen.

Drücken Sie ② für "Löschen".

② → LÖSCHEN BESTÄTIGEN

Drücken Sie ② für "Löschen bestätigen".

NACHRICHT GELÖSCHT

Drücken Sie « bzw. ⑦, um zur vorherigen Nachricht, oder » bzw. ⑨, um zur nächsten Nachricht zu gelangen.

- **Alle gelesenen Nachrichten löschen**

Nachdem Sie die letzte Nachricht gelesen haben, werden Sie gefragt, ob Sie alle Nachrichten gemeinsam löschen möchten.

Haben Sie noch nicht alle Nachrichten gehört, möchten aber die bereits gelesenen löschen, drücken Sie **⬇**.

⬇ → ALLE NACHRICHTEN LÖSCHEN
⬇ → ANHÖREN BEENDEN

Drücken Sie **⬇** für "Löschen bestätigen".

NACHRICHTEN GELÖSCHT

Möchten Sie die gehörten Nachrichten aufheben, um sie später nochmals anzuhören, drücken Sie **⬇** oder legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste.

7.2.5 Bewegen zwischen den Nachrichten

Sie haben die Möglichkeit, von der aktuellen Textnachricht zur Nächsten bzw. zur Vorhergehenden zu springen.

- **Vorhergehende Nachricht**

Drücken Sie die Taste "*BLÄTTERN LINKS*" **⬅** oder drücken Sie **⬇** für "vorherige Nachricht".


- **Nächste Nachricht**


Drücken Sie die Taste "*BLÄTTERN RECHTS*" **➤** oder drücken Sie **⬆** für "nächste Nachricht".

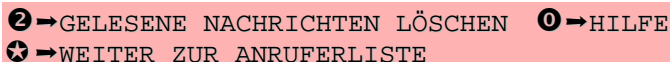
7.2.6 Lesen der Textnachrichten beenden – Anruferliste

Sie können von den Textnachrichten weiter zur Anruferliste verzweigen, oder die Abfrage der Nachrichten beenden.


- **Verzweigen zur Anruferliste**

Drücken Sie , um die Anzeige der Textnachrichten zu beenden.

Wurde vor dem Drücken von  eine Textnachricht angezeigt, erhalten Sie folgendes Menü:



② → GELESENE NACHRICHTEN LÖSCHEN 0 → HILFE
★ → WEITER ZUR ANRUFERLISTE

Drücken Sie die Taste  ein zweites Mal, um zur Anruferliste zu verzweigen, anderenfalls befinden Sie sich direkt im Menü „ANRUFERLISTE“.

- **Beenden der Nachrichtenabfrage**

Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste , wenn Sie im Freisprechzustand sind.

8 ANRUFLERLISTE

Wird ein Anruf weder persönlich noch vom Sprachspeicher Ihrer BP12 entgegengenommen, so wird dieser Anruf in der Anruferliste abgespeichert. Dies geschieht jedoch nur, wenn die Rufnummer des Anrufers bekannt ist, das heißt vom ISDN-Netz übertragen wurde. Es werden Datum, Uhrzeit und Rufnummer des Anrufers gespeichert. Bei mehrmaligen Anrufen derselben Nummer werden die Anrufe gezählt (z.B. 5 Anrufe von ...). Diese Funktion ist nur auf Systemapparaten verfügbar.



8.1 LISTE ANZEIGEN

Die unterschiedlichen Nachrichten werden nach Art der Information gereiht. Zuerst Sprachnachrichten, danach Textnachrichten und zum Schluß die Anruferliste mit der Rufnummer des Anrufenden, aber ohne weiterer Nachricht (Sprache oder Text). Die Abfrage der unterschiedlichen Nachrichten erfolgt in dieser Reihenfolge.

Drücken Sie die Taste "NACHRICHTEN ANHÖREN" .

Verfügt Ihre BP12 über die Option „Sprachspeicher“, befinden Sie sich nun entweder im Menü „Nachrichten anhören“ oder Sie hören „Sie haben keine Nachrichten erhalten“. Am Ende der Abfrage der Sprachnachrichten gelangen Sie automatisch in das Menü „Textnachrichten“. Sie können durch Drücken der Taste „*“ die Abfrage des Sprachspeichers beenden und durch erneutes Drücken der Taste „*“ zum Menü „Textnachrichten“ verzweigen.

Ohne die Option Sprachspeicher, befinden Sie sich direkt im Menü „Textnachrichten“.

Drücken Sie die Taste , um die Abfrage der Textnachrichten zu beenden. Wurde Ihnen zuvor eine Textnachricht angezeigt, gelangen Sie durch erneutes Drücken der Taste  in das Menü „ANRUFLERLISTE“.

ANZAHL DER ANRUFEN: 3

< >

Das Menü zeigt die Anzahl der gespeicherten Anrufe an.

ANRUFLERLISTE

Um zum ersten Anrufer zu gelangen, drücken Sie entweder die Taste „»“ oder die Zifferntaste „9“.

Datum, Uhrzeit des Anrufes und die Rufnummer des Anrufers werden angezeigt. Ein Zähler zeigt an, wieviele Anrufe Sie von der angezeigten Rufnummer erhalten haben.

01 ANRUF ERHALTEN 11/08 17:15	① → HILFE
VON: 81100 ERICSSON	< >

8.2 WÄHREND DER ANZEIGE EINES ANRUFES

8.2.1 Hilfe

Drücken Sie die Taste ①, um ein Menü der verfügbaren Funktionen angezeigt zu bekommen.

① → WEITERLEITEN	② → LÖSCHEN	4 ↑
KW-TASTE → RÜCKRUFEN	⊛ → ENDE	6 ↓

Wählen Sie die gewünschte Funktion durch Drücken der entsprechenden Taste.

8.2.2 Bewegen zwischen den Eintragungen

Sie haben die Möglichkeit, vom aktuellen Anrufer zum Nächsten bzw. zum Vorhergehenden zu springen.


- **Vorhergehender Anrufer**

Drücken Sie die Taste "BLÄTTERN LINKS" « oder drücken Sie ⑦ für "vorheriger Anrufer".



- **Nächster Anrufer**

Drücken Sie die Taste "BLÄTTERN RECHTS" » oder drücken Sie ⑨ für "nächster Anrufer".


8.2.3 Zurückrufen

01 ANRUF ERHALTEN 11/08 17:15  → HILFE
 VON: 81100 ERICSSON < >

Drücken Sie die Kurzwahltaste .


ZURÜCKRUFEN NUMMER: 81100
 → BESTÄTIGEN  → ABBRECHEN

Die zu wählende Rufnummer wird angezeigt. Bitte kontrollieren Sie die Nummer.

Drücken Sie die Taste , um die angezeigte Nummer zu wählen.

8.2.4 Weiterleiten

Sie möchten eine Eintragung der Anruferliste an einen anderen internen Teilnehmer weiterleiten.

Drücken Sie  für "Weiterleiten".

WEITERLEITEN ZU :

Geben Sie die gewünschte Teilnehmernummer des Empfängers ein, z.B. 14.

WEITERGELEITET ZU : 14

Drücken Sie « bzw. , um zum vorherigen Anruf, oder » bzw. , um zum nächsten Anruf zu gelangen.

8.2.5 Löschen

- Den angezeigten Eintrag löschen

Drücken Sie **2**, um den angezeigten Eintrag zu löschen.

2 → LÖSCHEN BESTÄTIGEN

Drücken Sie **2** für "Löschen bestätigen".

- **Alle Eintragungen der Anruferliste löschen**

Nachdem der letzte Anrufer angezeigt wurde, werden Sie gefragt, ob Sie alle Eintragungen löschen möchten.

2 → ANRUF E LÖSCHEN
★ → ABFRAGE BEENDEN

Drücken Sie **2**, um alle Eintragungen zu löschen.

Haben Sie noch nicht alle Anrufer gesehen, möchten aber die bereits gesehenen löschen, drücken Sie **★**.

8.2.6 Anruferliste beenden

Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Freisprechtaste **¶**, wenn Sie im Freisprechzustand sind.

9 SYSTEMAPPARAT EINSTELLUNGEN

Um Einstellungen für den Systemapparat vorzunehmen, steigen Sie in das PROGRAMMIERMENÜ ein.



Drücken Sie **9**.

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| 1 → SPERRE | 2 → INDIVID. KURZWahl |
| 3 → TN-MODE ÄNDERN | 4 → TN-EINSTELLUNGEN > |

Wählen Sie Teilnehmereinstellungen.

Drücken Sie **4** für "Teilnehmereinstellungen".

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1 → RESERVE | 2 → AUTOM. MELDEN |
| 3 → TASTENQUITTIERUNG | 4 → RUFNUMMER SENDEN > |

Sie befinden sich im Menü TEILNEHMER EINSTELLUNGEN.

9.1 PROGRAMMIERUNGEN IM MENÜ "TEILNEHMER EINSTELLUNGEN"

9.1.1 Automatisches Melden für Internrufe

Sie können Ihren Apparat so konfigurieren, daß interne Anrufe automatisch entgegengenommen werden. Sie können automatisches Melden mit oder ohne vorheriges Läuten aktivieren.

Um automatisches Melden einzustellen, steigen Sie in das Menü TEILNEHMER-EINSTELLUNGEN ein (**9 4**).

SYSTEMAPPARAT EINSTELLUNGEN



Drücken Sie **2** für "automatisches Melden".

Die aktuelle Einstellung für "automatisches Melden" wird angezeigt.

AUTOMATISCHES MELDEN AUS

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

oder

AUTOMATISCHES MELDEN MIT LÄUTEN

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

oder

AUTOMATISCHES MELDEN OHNE LÄUTEN

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

- **Sie möchten die Einstellung ändern.**

Drücken Sie **1** bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Drücken Sie **★**, um in das Programmiermenü zurückzukehren oder beenden Sie die Programmierung durch Auflegen oder Drücken der Freisprechtaste, wenn Sie im Freisprechzustand sind.

9.1.2 Tastenquittierung

Haben Sie diese Funktion aktiviert, bestätigt Ihnen der Apparat jeden Tastendruck durch einen Signalton.

Um die Funktion Tastenquittierung einzustellen, steigen Sie in das Menü TEILNEHMER EINSTELLUNGEN (**9 4**) ein.



Drücken Sie **3** für "Tastenquittierung".

Die aktuelle Einstellung für "Tastenquittierung" wird angezeigt.

TASTENQUITTIERUNG: AUS

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

oder

TASTENQUITTIERUNG : EIN

① → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

- **Sie möchten die Einstellung ändern.**

Drücken Sie ① bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Drücken Sie ★, um in das Programmiermenü zurückzukehren oder beenden Sie die Programmierung durch Auflegen oder Drücken der Freisprechtaste, wenn Sie im Freisprechzustand sind.

9.1.3 Gebührensumme und Letztgesprächsgebühr

Diese Funktion ist nur für Systemapparate verfügbar.

Jeder Systemapparat hat die Möglichkeit, die eigene Gebührensumme und die Kosten des letzten Gesprächs abzufragen.

Um die eigenen Gesprächskosten abzufragen, steigen Sie in das Menü TEILNEHMER-EINSTELLUNGEN (⑨④) ein.



Drücken Sie die Taste "BLÄTTERN RECHTS" ».

⑤ → GESPRÄCHSGEBÜHR

⑥ → GEBÜHR MITLAUFEND

Wählen Sie ⑤ für "Gesprächsgebühr".

Sie können die Abfrage der Gebühren abkürzen, wenn Sie im Menü TEILNEHMER-EINSTELLUNGEN (⑨④) sofort ⑤ wählen.

SUMME : 373,84 ATS

LETZTES GESPRÄCH : 1,056 ATS

Es werden sowohl die Summe der Gesprächsgebühren seit dem letzten Löschen durch den Systembetreuer als auch die Gebühr des letzten Gesprächs angezeigt.

9.1.4 Mitlaufende Gebührenanzeige

Diese Funktion ist nur für Systemapparate verfügbar.

Ist diese Funktion aktiviert, werden Ihnen automatisch die aktuellen Gesprächsgebühren während eines Gesprächs und nach Gesprächsende angezeigt (Letztgesprächsgebühr).

Um die Funktion "mitlaufende Gebührenanzeige" einzustellen, steigen Sie in das Menü TEILNEHMER-EINSTELLUNGEN (9 4) ein.



Drücken Sie die Taste "BLÄTTERN RECHTS" ».

5 → GESPRÄCHSGEBÜHR 6 → GEBÜHR MITLAUFEND

Wählen Sie 6 für "Gesprächsgebühr".

Sie können dieses Menü überspringen, indem Sie im Menü TEILNEHMER EINSTELLUNGEN (9 4) sofort 6 wählen.

MITLAUFENDE ANZEIGE : AUS
1 → ÄNDERN ★ → ZURÜCK

oder

MITLAUFENDE ANZEIGE : EIN
1 → ÄNDERN ★ → ZURÜCK

Drücken Sie die Taste 1, um die angezeigte Einstellung zu ändern.

9.2 TONRUF

Sie möchten die Lautstärke und / oder die Melodie des Läutens verändern.



Drücken Sie bei aufgelegtem Hörer Ihre eigene Teilnehmertaste, z.B. **o** Chef.

Der Apparat läutet

14:53 - DIE 21 - TONRUF-EINSTELLUNG
MELODIE: 7 LAUTSTÄRKE: 4

9.2.1 Melodie

Sie können zwischen 50 verschiedenen Melodien wählen.



Drücken Sie die Taste "*BLÄTTERN LINKS*" « oder "*BLÄTTERN RECHTS*" ».

Die aktuelle Einstellung wird automatisch beim Beenden durch Drücken der Lautsprechertaste gespeichert.

9.2.2 Lautstärke

Sie können zwischen 8 verschiedenen Lautstärkeeinstellungen wählen.



Drücken Sie die Taste "lauter" ▲ oder "leiser" ▼ .

Die aktuelle Einstellung wird beim Beenden durch Drücken der Lautsprechertaste automatisch gespeichert.

10 INDIVIDUELLE TEILNEHMERPROGRAMMIERUNG

Diese Einstellungen sind sowohl für System- als auch für Analogapparate verfügbar.

Um individuelle Einstellungen für den Systemapparat vorzunehmen, steigen Sie in das PROGRAMMIERMENÜ ein.



Drücken Sie **9**.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1 → SPERRE | 2 → INDIVID. KURZWahl |
| 3 → TN-MODE ÄNDERN | 4 → TN-EINSTELLUNGEN |

Sie befinden sich im PROGRAMMIERMENÜ.

10.1 SCHUTZFUNKTIONEN

Jeder Apparat verfügt über einen individuell veränderbaren Berechtigungscode, der es Ihnen ermöglicht, das Abhören Ihrer Nachrichten zu schützen oder Ihren Apparat für abgehende Gespräche und für das Aktivieren / Deaktivieren von Funktionen zu sperren.

Um einen Berechtigungscode zu ändern oder eine Sperre zu aktivieren, steigen Sie in das PROGRAMMIERMENÜ (**9**) ein.



Drücken Sie **1** für "Sperre".

- | | |
|------------------------------|------------------------|
| 1 → BERECHTIGUNGSCODE | 2 → NACHRICHTEN |
| 3 → AUTOMATISCH | 4 → TELEFON |

Sie befinden sich im Menü SPERRE.

10.1.1 Berechtigungscode

In der Grundeinstellung ist der Berechtigungscode "0000", das heißt, der Berechtigungscode ist inaktiv und es erfolgt keinerlei Abfrage des Berechtigungscode, z.B. bei der Abfrage der Nachrichten. Um eine Schutzfunktion aktivieren zu können, müssen Sie zuerst den Berechtigungscode der Grundeinstellung ändern.

- **Berechtigungscode ändern**

Um den Berechtigungscode zu ändern, steigen Sie in das Menü SPERRE (9 1) ein.



Drücken Sie 1 für "Berechtigungscode".

« Berechtigungscode eingeben.»

ALTEN BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN:

Geben Sie den aktuellen Berechtigungscode (die Grundeinstellung ist "0000") ein, z.B. 0 0 0 0.

« Neuen Berechtigungscode eingeben.»

NEUEN BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN:

Geben Sie den gewünschten Berechtigungscode ein, z.B. 1 2 3 4.

NEUEN BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN:

Geben Sie den neuen Berechtigungscode zur Bestätigung ein zweites Mal ein, z.B. 1 2 3 4.

NEUEN BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN: * * * *

Stimmt die erste Eingabe mit der zweiten überein, hören Sie einen Bestätigungston. Der neue Berechtigungscode ist gespeichert.

• Berechtigungscode zurücksetzen

Das Zurücksetzen des Berechtigungscode bewirkt, daß alle aktivierten Sperren aufgehoben werden, und bis zur neuerlichen Änderung des Berechtigungscode keine weitere Abfrage des Berechtigungscode .z.B. bei der Nachrichtenabfrage, erfolgt.



Setzen Sie Ihren Berechtigungscode auf die Grundeinstellung "0000" zurück.

Siehe "Berechtigungscode" auf Seite 73.

10.1.2 Schutz der Nachrichtenabfrage

Mit der Eingabe eines Berechtigungscode wird der Zugriff auf hinterlegte Nachrichten automatisch geschützt, Sie müssen vor Abfrage der Nachrichten Ihren Berechtigungscode eingeben.

Um die Einstellung für Schutz der Nachrichtenabfrage zu ändern, steigen Sie in das Menü SPERRE (9 1) ein.



Drücken Sie 2 für "Nachrichten" bzw. "Nachrichten aus".

«Berechtigungscode eingeben.»

BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN:

Ist der Berechtigungscode richtig, ist die Einstellung für Abfrage Ihrer Nachrichten umgeschaltet (ein / aus).

«Nachrichten gesperrt.»

NACHRICHTEN GESPERRT

oder

«Nachrichten nicht gesperrt.»

NACHRICHTEN NICHT GESPERRT

Diese Einstellung ist unabhängig von der Sperre des Apparates.

10.1.3 Apparate sperren

Mit der Eingabe eines Berechtigungscode wird der Apparat für abgehende Gespräche und für das Aktivieren / Deaktivieren von Funktionen gesperrt. Das Entgegennehmen von Anrufen sowie das Verbinden ist weiterhin möglich.

Um Ihren Apparat ab- oder aufzusperren, steigen Sie in das Menü SPERRE (9 1) ein.



Drücken Sie 4 für "Telefon" bzw. "Telefon frei".

«Berechtigungscode eingeben.»

BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN :

Ist der Berechtigungscode richtig, ist der Zustand der Sperre umgeschaltet (abgesperrt / aufgesperrt).

«Telefon gesperrt.»

TELEFON GESPERRT

oder

«Telefon nicht gesperrt.»

TELEFON NICHT GESPERRT

Die Einstellung der Apparatesperre ist unabhängig von der Funktion "Schutz der Nachrichten".

10.1.4 Automatische Sperre

Automatische Sperre bedeutet, daß der Apparat bei Aktivierung von "Abwesend" automatisch gesperrt wird.

Um die Einstellung für "automatische Sperre" zu ändern, steigen Sie in das Menü SPERRE (9 1) ein.

INDIVIDUELLE TEILNEHMER PROGRAMMIERUNG



Drücken Sie **3** für "Automatisch" bzw. "Manuell".

«Berechtigungscode eingeben.»

BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN :

Ist der Berechtigungscode richtig, ist die Einstellung für "automatische Sperre" umgeschaltet.

«Telefon automatisch gesperrt.»

TELEFON AUTOMATISCH GESPERRT

oder

«Telefon nicht automatisch gesperrt.»

TELEFON NICHT AUTOMATISCH GESPERRT

Haben Sie "automatische Sperre" aktiviert, müssen Sie bei Umschaltung der Funktion "Abwesend" den Berechtigungscode eingeben.

10.2 INDIVIDUELLE KURZWahl

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, 10 persönliche Telefonnummern zu speichern. Diese sind unabhängig von der zentralen Kurzwahl und nur von dem Apparat abrufbar, der sie gespeichert hat.

Um individuelle Kurzwahlnummern zu speichern, steigen Sie in das PROGRAMMIERMENÜ (**9**) ein.



Drücken Sie **2** für "Individ. Kurzwahl".


«Kurzwahlnummer eingeben.»

INDIVIDUELLE KURZWahlNUMMER 0 - 9 :

Geben Sie die gewünschte Kurzwahlnummer ein, z.B. „8“.


Ist unter der eingegebenen Kurzwahlnummer bereits eine Telefonnummer gespeichert, z.B. 81100, werden Sie darüber informiert.

«Acht eins eins null null Rufnummer eingeben»

INDIVIDUELLE KURZWahlNUMMER 0 - 9: 8
81100  → BESTÄTIGEN


Danach, oder wenn keine Nummer gespeichert ist, fordert BP12 Sie auf, die Rufnummer einzugeben.

«Rufnummer eingeben»

INDIVIDUELLE KURZWahlNUMMER 0 - 9: 8
81100  → BESTÄTIGEN

Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, z.B. **4 7 1 1 0 8**.
(Bis zu 20 Stellen).

Überspringen Sie die Eingabe, wenn Sie eine bereits gespeicherte Rufnummer nicht ändern möchten.

INDIVIDUELLE KURZWahlNUMMER 0 - 9: 8
471108  → BESTÄTIGEN

Speichern Sie die Telefonnummer durch Drücken der Taste .

Danach werden Sie wiederum aufgefordert: «Kurzwahlnummer eingeben.». Sie können weitere Kurzwahlnummern speichern, oder das Speichern durch Auflegen oder Drücken der Lautsprechertaste (im Freisprechzustand) beenden.

10.3 RUFNUMMERNUNTERDRÜCKUNG (CLIR)

CLIR, Calling Line Identification Restriction, ist die Unterdrückung der Anzeige der Rufnummer des Anrufenden beim gerufenen Teilnehmer.

Um die Einstellung der Rufnummernunterdrückung für Ihren Apparat zu ändern, steigen Sie in das Menü TN-EINSTELLUNGEN (9 4) ein.



Drücken Sie 4 für "Rufnummer senden".

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

«Nicht aktiviert»

RUFNUMMERN UNTERDRÜCKUNG : AUS

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

oder

«Aktiviert»

RUFNUMMERN UNTERDRÜCKUNG : EIN

1 → ÄNDERN

★ → ZURÜCK

Drücken Sie 1, um die Einstellung zu ändern. Speichern Sie die angezeigte Einstellung durch Drücken der Taste ★.

11 SYSTEMPROGRAMMIERUNG

In der Systemprogrammierung nehmen Sie Einstellungen für die gesamte Telefonanlage vor. Sie haben die Möglichkeit, Uhrzeit und Datum einzustellen, zentrale Kurzwahlnummern zu speichern, die Art der Nachtschaltung (automatisch / manuell) festzulegen, und die Gebührensumme anderer Apparate bzw. der Leitungen abzufragen und zu löschen. Für die Einstellung von Uhrzeit und Datum bzw. für das Abfragen der Gebühren wird ein Systemapparat benötigt.

Um allgemeine Einstellungen vorzunehmen, steigen Sie in das PROGRAMMIERMENÜ ein.



Drücken Sie **9**.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1 → SPERRE | 2 → INDIVID. KURZWahl |
| 3 → TN-MODE ÄNDERN | 4 → TN-EINSTELLUNGEN |

Blättern Sie im Menü mit der Taste "*BLÄTTERN RECHTS*" ».

- 0** → PROGRAMMIERUNG

Drücken Sie **0** für "Programmierung".

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1 → V24 SCHNITTSTELLE | 2 → ZENTRALE KURZWahl |
| 4 → VERWALTUNG ANL | 5 → GEBÜHREN |

Sie befinden sich im Menü SYSTEMPROGRAMMIERUNG.

11.1 ZENTRALE KURZWAHL

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, auf 100 zentrale Kurzwahlnummern zuzugreifen.

Um zentrale Kurzwahlnummern zu speichern, steigen Sie in das Menü SYSTEM-PROGRAMMIERUNG (9 0) ein oder speichern Sie die Kurzwahlen mit dem BP12 Konfigurationsprogramm.



Drücken Sie 2 für "Zentrale Kurzwahl".

«Kurzwahlnummer eingeben»

ZENTRALE KURZWAHLNUMMER 00 - 89:

Geben Sie die gewünschte Kurzwahlnummer ein, z.B. 89.

Ist unter der eingegebenen Kurzwahlnummer bereits eine Telefonnummer gespeichert, z.B. 81100, werden Sie darüber informiert.

«Acht eins eins null null Rufnummer eingeben»

ZENTRALE KURZWAHLNUMMER 00 - 89: 89

81100

★→BESTÄTIGEN

Danach, oder wenn keine Nummer gespeichert ist, fordert BP12 Sie auf, die Rufnummer einzugeben.

«Rufnummer eingeben»

ZENTRALE KURZWAHLNUMMER 00 - 89: 89

81100

★→BESTÄTIGEN

Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, z.B. 4 7 1 1 0 8. Überspringen Sie die Eingabe, wenn Sie eine bereits gespeicherte Rufnummer nicht ändern möchten.

Die Nummer des zuletzt verwendeten Umleitziels wird automatisch angezeigt. Geben Sie die neue Nummer ein, zu der umgeleitet werden soll. Geben Sie die Nummer inklusive der Vorwahl ein, jedoch ohne die Kennziffer **0** zur Leitungsbelegung. Soll die Anrufumleitung erneut zu der angezeigten Nummer aktiviert werden, fahren Sie ohne Eingabe einer Rufnummer fort.

Drücken Sie danach die Taste **➤**, um die Eingabe zu bestätigen. Wurde die Umleitung aktiviert, zeigt das Display:

```
UMLEITUNG DER ANLAGE AKTIVIERT
```

Im Ruhezustand zeigt jeder Systemapparat bei aktivierter externer Anrufumleitung:

```
12:30 - MITTWOCH 24. JUNI 1998  
Anlage umgeleitet
```

Konnte die Anrufumleitung nicht aktiviert werden, weil entweder die angegebene Rufnummer falsch ist, oder das Leistungsmerkmal „CFU“ im Wählamt nicht eingerichtet ist (CFU ist nicht im Standard ISDN Leistungsumfang enthalten, sondern muß bei Bedarf beantragt werden), zeigt das Display:

```
LEISTUNGSMERKMAL NICHT VERFÜGBAR
```

11.2.2 Anrufumleitung aufheben

Diese Funktion ist nur auf Systemapparaten verfügbar.



Drücken Sie die Taste „SERVICES“.

ANLAGENUMLEITUNG

① → SOFORT

② → NACH ZEIT

Drücken Sie 1 für „Anlagenumleitung“.

① → AKTIVIEREN

② → LÖSCHEN

Drücken Sie 2 für „Löschen“.

UMLEITUNG DER ANLAGE AUFGEHOBEN

Die Anrufumleitung wurde aufgehoben. Ankommende Gespräche werden gemäß den Einstellungen der BP12 angezeigt.

Wenn Sie versuchen die externe Anrufumleitung aufzuheben, obwohl sie gar nicht aktiviert ist, zeigt das Display:

LEISTUNGSMERKMAL NICHT VERFÜGBAR

11.3 VERWALTUNG DER ANLAGE

Um Uhrzeit und Datum bzw. Einstellungen der Nachtschaltung zu ändern, steigen Sie in das Menü SYSTEMPROGRAMMIERUNG (⑨ ⑩) ein.



Drücken Sie ④ für "Verwaltung der Anlage".

① → UHRZEIT UND DATUM ④ → TAG-NACHTSCHALTUNG

⑤ → NACHT MAN. AUTOM.

Sie befinden sich im Menü VERWALTUNG DER ANLAGE.

11.3.1 Uhrzeit und Datum

Uhrzeit und Datum können nur von Systemapparaten eingestellt werden.

Um Uhrzeit und Datum einzustellen, steigen Sie in das Menü VERWALTUNG DER ANLAGE (9 0 4) ein.



Drücken Sie 1 für "Uhrzeit und Datum".

UHRZEIT UND DATUM EINGEBEN
11 : 24 : 34 29 / 02 / 1996 ☆ → BESTÄTIGEN

Geben Sie die Uhrzeit und das Datum ein oder drücken Sie die Taste « oder » um zu der Stelle zu gelangen, die Sie ändern möchten. Nachdem Sie Ihre Änderungen durchgeführt haben, drücken Sie ☆, um Ihre Änderung zu speichern.

11.3.2 Tag / Nachtschaltung

Siehe „Nachtschaltung“ auf Seite 40.

11.3.3 Automatische - Manuelle Tag / Nacht Umschaltung

Siehe „Nachtschaltung“ auf Seite 40.

11.3.4 Gebührenerfassung

Gebühren können von Systemapparaten oder über das BP12 Konfigurationsprogramm abgefragt werden.

Sie haben die Möglichkeit, den Summenstand der Gebühren jedes Teilnehmers (des eigenen Apparates und auch jenen der anderen Teilnehmer) abzufragen und zu löschen. Diese Funktion ist durch das Systembetreuerpaßwort geschützt.

Um Gebühren abzufragen, steigen Sie in das Menü SYSTEM PROGRAMMIERUNG (9 0) ein.



Drücken Sie **5** für "Gebühren".

«Berechtigungscode der Anlage eingeben»

ANLAGEN-BERECHTIGUNGSCODE EINGEBEN:

Haben Sie den richtigen Berechtigungscode eingegeben,
befinden Sie sich im Menü GEBÜHREN AUSLESEN (**9 0 5**).

TEILNEHMER-11: 33,792 ATS
4 → TEILNEHMER **8** → LEITUNG **0** → LÖSCHEN

Die Summe der Gesprächsgebühren Ihres Apparates seit dem letzten Löschen wird angezeigt.

• Gebühren eines anderen Apparates



Drücken Sie 4 und die gewünschte Teilnehmertaste, z.B. **0** Sek, oder wählen Sie 4 und die entsprechende Nebenstellennummer, z.B. 12. ISDN-Endgeräte haben die Nebenstellennummern 23 - 26.

TEILNEHMER-12: 52,8 ATS
4 → TEILNEHMER **8** → LEITUNG **0** → LÖSCHEN

Die Summe der Gebühren des gewählten Teilnehmers wird angezeigt.

- **Gebühren einer Leitung**



Drücken Sie **3** und die gewünschte Leitungstaste, z.B. **L2**, oder wählen Sie **3** und die entsprechende Leitungsnummer, z.B. **#1**.

LEITUNG 1 - #1: 1715,20 ATS
4 → TEILNEHMER **3** → LEITUNG **0** → LÖSCHEN

Die Summe der Gebühren der gewählten Leitung wird angezeigt.

- **Löschen der angezeigten Gebühren**

Sie haben die Möglichkeit, den angezeigten Gebührenstand zu löschen. Die anderen Gebührenstände bleiben gespeichert.

LEITUNG 2 - #2: 118,27 ATS
4 → TEILNEHMER **3** → LEITUNG **0** → LÖSCHEN



Drücken Sie **0** für "Löschen".

LEITUNG 2 - #2: 0 ATS
4 → TEILNEHMER **3** → LEITUNG **0** → LÖSCHEN

Der Gebührenstand des angezeigten Teilnehmers oder der Leitung wurde gelöscht (Zählerstand 0).

12 KENNZIFFERNPLAN

Interne Rufnummern	Kennziffer
Rufnummer Systemapparat oder Analogapparat	11-22
Rufnummer S ₀ Teilnehmer	23-26

Wählen	Kennziffer
Amtsbelegung	
Freie Leitung	0
Leitung 1 oder 2	#1
Leitung 3 oder 4	#2
Leitung 1	#01
Leitung 2	#02
Leitung 3	#03
Leitung 4	#04
automatisch freie Leitung mit Aufschalteschutz	#80
Basisanschluß 1 mit Aufschalteschutz	#81
Basisanschluß 2 mit Aufschalteschutz	#82
Wahlwiederholung	**

Kurzwahl	Kennziffer
individuell	
abrufen	590-599
speichern	920-929
zentral	
abrufen	500-589
speichern	902 00-902 89

Rufholung	Kennziffer
Amtsleitung	8
Anrufbeantworter	8
zweiter Anruf	8

KENNZIFFERNPLAN

Während eines Gesprächs	Kennziffer
Makeln	7
Rückfrage beenden und zum gehaltenen Gespräch zurückkehren	6
Parken	##
geparktes Gespräch übernehmen	##
Gespräch halten	2
gehaltenes Gespräch zurücknehmen	6
Konferenz	8
Verbinden von zwei externen Gesprächen	3
Aufschalten	90
Bitte nicht stören umgehen	90

Torstelle	Kennziffer
Tor anrufen für Sprechverbindung, z.B. bei externer Klingel	28
Tür öffnen, nach Sprechverbindung mit der Torstelle	28

Individuelle Funktionen für System- und Analogapparat	Kennziffer
Ruhe aktivieren oder deaktivieren	
Abwesenheit	931
Bitte nicht stören	932
Anrufumleitung	933
Unterdrückung der Anzeige der Rufnummer des Rufenden (CLIR)	944
Gebührenumrechnungsfaktor einstellen	
(für Ausdruck über Drucker)	906

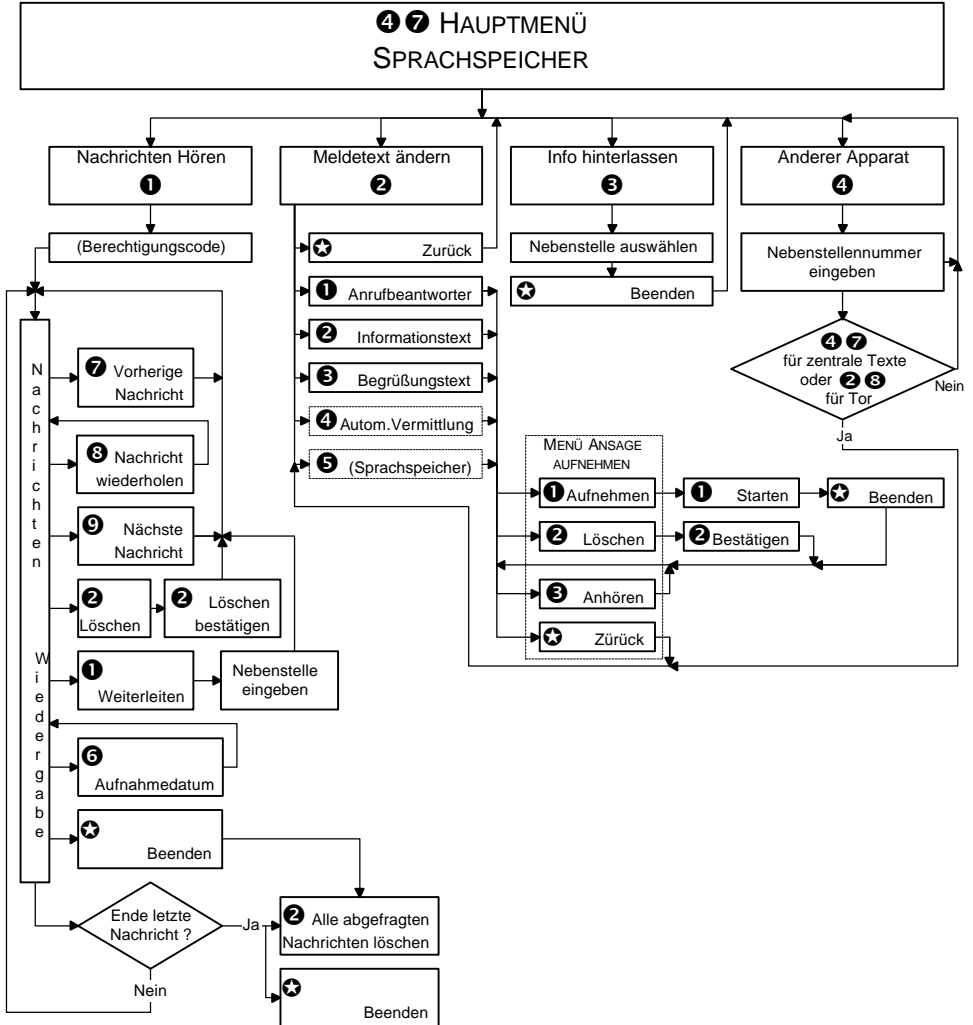
Sprachspeicher Funktionen	Kennziffer
Nachrichten anhören	47 1
Meldetexte aufnehmen	47 2
Nachrichten hinterlassen	47 3
Nachrichten hinterlassen, wenn der gerufene Teilnehmer besetzt ist	47
Sprachspeicherdienst für andere Teilnehmer	47 4

Systemapparate Funktionen	Kennziffer
Automatisches Melden bei internen Anrufen	942
Tastenquittierung	943
Durchsage	*3
Letztgesprächsgebühr und Summe	945
Mitlaufende Anzeige ein / aus	9461

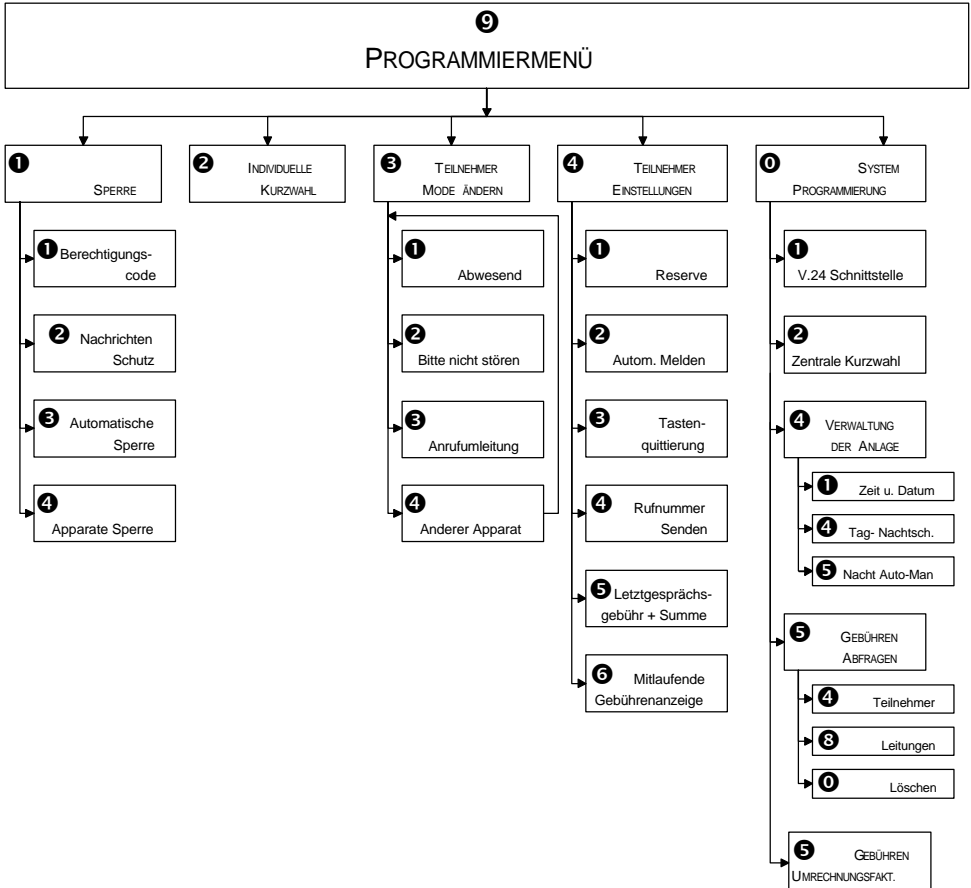
Schutzfunktionen	Kennziffer
Berechtigungscode	911
Nachrichten-Abfrage schützen	912
Automatische Sperre bei Abwesenheit	913
Apparatesperre	914

Funktionen der Anlage	Kennziffer
Tagschaltung/Nachtschaltung	9044
Manuelle / automatische Tag- Nachtschaltung	9045
Einstellen der seriellen Schnittstelle - PC oder Drucker	901

13 MENÜSTRUKTUR SPRACHSPEICHER



14 MENÜSTRUKTUR PROGRAMMIERUNG



Communication is our business

Ericsson beschäftigt rund 100.000 Mitarbeiter in mehr als 130 Ländern.

Ihrer Kompetenz und Erfahrung im Bereich von Mobil- und Festnetzen, bei Mobiltelefonen und Terminals sowie bei Informations- und Kommunikationssystemen verdankt der Konzern seine weltweit führende Stellung in der Telekommunikation.

Weitere Informationen über Ericsson und zu Ericsson-Produkten finden Sie im Internet unter der Adresse:
<http://www.ericsson.com>

Ericsson Austria AG
Pottendorfer Straße 25 - 27
A-1121 Wien
Tel.: 01-811 00-0
Fax.: 01-811 00-699

DE/LZTBS 104 07 R1B
© Ericsson Austria AG 05/1998